

d'Brügg



Lassen Sie Ihre Seele baumeln – wir wünschen jetzt schon «schöne Ferien».

Gemeinde

Seite 3

Kommissionen

Seite 12

Volksschule

Seite 17

Vereine

Seite 20

Diverses

Seite 29

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

Ferien! Wie gut dieses Wort doch klingt! Vor meinem inneren Auge erscheinen wunderbare Bilder. Ich male mir aus, was ich an diesen freien Tagen allen tun könnte. Der Gedanke erfüllt mich mit erwartungsvoller Vorfreude. Ich stelle mir vor, wie erholsam es wäre, einfach mal eine Zeit lang in den Tag zu leben und gerade das zu tun, worauf ich Lust hätte. Aufstehen, wenn mir danach ist – in aller Herrgottsfrühe oder erst am späteren Vormittag. Nach dem gemütlichen Frühstück vielleicht ein Garten-Spaziergang



und dabei die Pflanzen mit Wasser stärken. Ein Buch nehmen und es mir im Liegestuhl bequem machen, eine Abkühlung zwischendurch im Pool geniessen. Für ein, zwei Tage scheint mir dieses Ferienleben angenehm, aber auf die Dauer vielleicht etwas zu langweilig. Also doch ein

attraktives Ferienangebot suchen: Eine Kombination von süssem Nichtstun und belebender Aktivität wären ideal, Sport und etwas Kultur sollten auch dabei sein. Ich werde sicher etwas Passendes finden. Dann bleibt noch die Frage: Wie viele Tage kann ich denn für meinen Sommerurlaub einsetzen? Am liebsten drei Wochen! Doch halt, dann bleibt ja nichts mehr übrig, und eine kleine Ferien-Reserve ist doch ungemein beruhigend. Wann kommen wir wohl endlich in den Genuss von mehr Ferien? Welche Ferienpläne haben Sie? Wie verbringen Sie dieses Jahr Ihre grossen Ferien? Schicken Sie uns Ihren schönsten Ferienfotos, «d'Brügg» lädt Sie zum grossen Fotowettbewerb ein. Wir freuen uns auf Ihre Post!

Herzliche Grüsse

Thomas Rickli

Präsident Redaktionskommission «d'Brügg»

Inhalt

Gemeinde

Gemeindeversammlung	3
Aus dem Gemeinderat	3
Gesundheitsversorgung	4
Vitasphère	5
Abfallbereitstellung am Abfuhrtag	5
Abfallverbrennung	6
Abfallerhebung 2015	7
Ergebnis Altkleidersammlung	7
Pilzkontrolle	7
BFU	8
Öffnungszeiten	8
Trinkwasserqualität	9
Wassermähler-Ablesung	9
Baubewilligungen	10
Virtuelle Dienste	11
Lehrstelle Kauffrau / Kaufmann	11
Lehrstelle Fachmann EFZ	11

Kommissionen

Waldrätsel	12
Fürwehr Zmorge	13
Neuzuzügerbegrüssung	13
Hobbyausstellung	13
Jungbürgerfeier	13
Verabschiedung	14
12. Kulturnacht	14
Langenthal bewegt	16

Volksschule

Schulmodel Sek. Stufe 1	17
Fasnacht 2016	17
Elternrat	19

Vereine

Michael Elsener	20
Indiaca	20
KIA-Cup	21
20 Jahre Feuerwehrverein	21
Grundausbildung Musik	23
BüBa musiziert	23
Neuer Dirigent	23
Eidgenössisches Musikfest	24
Jahresprogramm Schützen	25
Ferienpass Schützen	27
Vitaparcours fit halten	28

Diverses

Aktuelles aus dem Riedli	29
Wettbewerb	32
Sportlich unterwegs	33
Seifenkisten Grandprix	34
Youth Point Summeredition	35
Der Mittwochnachmittag	35
Vogel des Jahres 2016	36
Kräutertipps	36

Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde, Mittwoch, 8. Juni 2016, 20.00 Uhr, Aula Schulanlage Byfang

Die Geschäftsunterlagen liegen 30 Tage ab erster Publikation bei der Gemeindeschreiberei zur Einsichtnahme auf. Den Parteien werden vorgängig Beschlussesentwürfe zugestellt.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungstatthalter Oberaargau, 3380 Wangen an der Aare, einzureichen (Art. 63 ff Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a Gemeindegesetz GG, Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Traktanden:

1. Jahresrechnung 2015: Genehmigung
2. Informatik für die Volksschule Thunstetten
3. Verschiedenes

Zu dieser Versammlung sind alle Stimmberechtigten eingeladen, die seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft sind.

Der Gemeinderat

Aus dem Gemeinderat

Kandelaberfahnen - Ersatz

Für die Kandelaber im Gemeindegebiet wurden im letzten Jahr teilweise neue Fahnen angeschafft. Bei der Anbringung hat sich herausgestellt, dass der Unterschied zwischen Alt und Neu massiv ersichtlich ist. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat entschieden, sämtliche noch vorhandenen alte Kandelaberfahnen zu ersetzen.

Verordnung über Personalieneinzel- und Steuerauskünfte

Bis anhin war es gestattet, an Drittpersonen Auskünfte über das Steuerregister zu geben. Aufgrund einer Gesetzesänderung unterliegen alle im Steuerregister geführten Angaben ab dem 1. Januar 2016 grundsätzlich dem Steuergeheimnis. Aus diesem Grund musste die Verordnung über die Personalieneinzel- und Steuerauskünfte angepasst werden. Zudem wurden die Gebühren für Personaleinzel- und Steuerauskünfte von Fr. 5.00 auf Fr. 10.00 angehoben. Die beschlossenen Änderungen waren bis 4. April 2016 öffentlich aufgelegt und es sind keine Beschwerden eingegangen.

BüGA 2017

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Einwohnergemeinde Thunstetten ebenfalls mit einem Stand an der BüGA 2017 präsent sein soll. Eine Arbeitsgruppe aus Gemeinderat und Verwaltung wird sich nach den Frühlingsferien mit der aktiven Planung und Organisation auseinandersetzen.

Gesamtverkehrskonzept Einwohnergemeinde Thunstetten

Der Gemeinderat hat entschieden über das gesamte Gemeindegebiet ein Verkehrskonzept zu erstellen und den Auftrag dazu an die Firma Kontexplan AG, Bern, vergeben.

Als erstes soll eine Schwachstellenanalyse in verschiedenen Bereichen wie z.B. Schulwege, Parkierung, Signalisationen etc. erstellt werden. Der Bevölkerung wird zudem die Möglichkeit geboten, aktiv am Verkehrskonzept mitarbeiten zu können und wird dazu zu einem späteren Zeitpunkt eingeladen.

Die daraus resultierenden Erkenntnisse sollen zum Schluss dazu führen, dass das erstellte Verkehrskonzept verschiedene Umsetzungsstra-

tegien zu diversen Themen festlegt wie: Tempo 30, motorisierter und nicht motorisierter Individualverkehr etc.

Der Start der Planungsarbeiten ist ab März 2016 vorgesehen mit dem Ziel, das Konzept Ende Jahr verabschieden zu können.

Anpassung Organigramm Verwaltung

Aufgrund der personellen Änderungen hat sich die Geschäftsführerin und der Gemeinderat dazu entschieden, die Organisation der Verwaltung zu hinterfragen und allenfalls anzupassen. Der Bereich Werkhof und Schulhausabwarte wird neu der Bauverwaltung zugeordnet, die Personaladministration wie auch die Lehrlingsausbildung der Gemeindeschreiberei.

Geschäftsregister

Restaurant Piazzitalia, Bernstrasse 72, Bützberg
Neuanmeldung

Petition – Überparteiliches Komitee «Umfahrung Aarwangen»

Das überparteiliche Komitee «Umfahrung Aarwangen» hat im Namen von 114 EinwohnerInnen und eine Petition zu Händen des Gemeinderates eingereicht. Diese Petition wurde vom Gemeinderat ausführlich diskutiert und auf die Fragen, bzw. Forderungen wurde dem Komitee eine schriftliche Stellungnahme zugestellt. Im Grundsatz hält der Gemeinderat an seinem im November abgegebenen Mitwirkungsschreiben fest. Weitere Informationen erhalten die EinwohnerInnen an der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2016.

Sirenentest 2016

Am 3. Februar 2016 fand der jährliche Sirenentest statt, welcher erfolgreich durchgeführt werden konnte.

Regionale Pilzkontrolle

Seit 2015 verfügt die Einwohnergemeinde Thunstetten über keine eigene Pilzkontrollstelle

mehr und hat deshalb mit der Stadt Langenthal eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen.

Diese beinhaltet, dass die EinwohnerInnen der Gemeinde Thunstetten, die Pilzkontrollstelle in Langenthal nutzen dürfen. Nun steht diese Pilzkontrollstelle ab 2017 ebenfalls nicht mehr zur Verfügung. Stadtrat Paul Bayard, Langenthal, versucht nun eine Regionale Pilzkontrolle aufzubauen. Der Gemeinderat hat auf einen entsprechenden Fragebogen positiv reagiert und würde sich für die Mithilfe zur Ausarbeitung einer neuen Organisation/Struktur zur Verfügung stellen.

Jahresrechnung 2015

Die Jahresrechnung liegt vor und wurde seitens Finanzkommission und Gemeinderat für richtig befunden und wird der Rechnungsprüfungskommission zur Prüfung vorgelegt. Der Souverän erhält die Möglichkeit an der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2016 darüber abzustimmen. Die Unterlagen zur Gemeindeversammlung werden rechtzeitig zugestellt.

Kultur- und Sportkommission

Gerhard Sägesser hat seinen Rücktritt auf den 31. März 2016 aus der Kultur- und Sportkommission bekanntgegeben. Als Nachfolger von Gerhard Sägesser hat der Gemeinderat einstimmig Kaspar Röthlisberger, Bützberg in das Amt gewählt.

Schloss Thunstetten – Museum

Das Schloss Thunstetten beabsichtigt, mit der Eröffnung einer Dauerausstellung im Mai 2016, einen Museumsbetrieb im Schloss Thunstetten aufzunehmen und hat dem Gemeinderat ein Gesuch um finanzielle Unterstützung zugestellt. Das «Museum Schloss Thunstetten» will mit seiner Ausstellung schrittweise das Schloss und seine Umgebung für das breite Publikum öffnen und für den Tourismus attraktiver machen. Dazu sind verschiedene kleine bauliche Massnahmen notwendig. Der Gemeinderat hat entschieden, dieses Vorhaben finanziell zu unterstützen.

Gesundheitsversorgung von Thunstetten

Mit grosser Freude hat der Gemeinderat Thunstetten von der Gründung der Trägerschaft durch Dr. Max Röthlisberger Kenntnis genommen. Seit dem Jahr 2014 stehen wir in intensivem Kontakt und im Gespräch mit den involvierten Ärzten. Wir freuen uns, dass man

eine Lösung gefunden hat. Die Gemeinde ist damit einen grossen Schritt näher gekommen, das Versprechen gegenüber unseren BürgerInnen einzulösen, nämlich, die Gesundheitsversorgung im neuen Ortszentrum in Bützberg sicherstellen zu können.

Einwohnergemeinde Thunstetten

Betrifft Gesundheitsversorgung von Thunstetten

Liebe Patientinnen und Patienten,
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Es ist mir eine grosse Freude Ihnen mitteilen zu können, dass wir eine Lösung für die weitere medizinische Betreuung und Begleitung von Ihnen allen in meiner Arztpraxis finden konnten.

Am 30. März 2016 haben wir eine Trägergesellschaft gegründet, in welche ich meine Praxis im Herbst 2016 überführen werde.

In einem ersten Schritt wird die bestehende Arztpraxis an der Bernstrasse 37 mit zusätzlichen provisorischen Räumlichkeiten erweitert. Die Praxis bleibt also bis auf weiteres am ursprünglichen Ort!

Hier werden ab Herbst 2016 zwei und ab Mitte 2017 drei Ärztinnen und Ärzte tätig sein. Ich persönlich werde in der erweiterten Praxis ebenfalls in den ersten Jahren in einem reduzierten Pensum weiter für Sie da sein.

Im zweiten Schritt werden wir diese Praxis in das neue Dorfzentrum von Bützberg überführen. Wir sind zuversichtlich, am neuen Ort in absehbarer Zeit die Tätigkeit in den definitiven Räumlichkeiten aufnehmen zu können.

Unsere baulichen Schritte zur Sicherstellung der Gesundheitsversorgung erfolgen in enger Absprache und mit Unterstützung der Gemeinde Thunstetten.

An dieser Stelle möchte ich den Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung, dem Gemeinderat und insbesondere unserem Gemeindepräsidenten, Fred Röthlisberger, für das kontinuierliche Engagement herzlich danken.

Und Ihnen, liebe Patientinnen und Patienten danke ich jetzt schon für Ihr Verständnis bei eventuell auftretenden Unannehmlichkeiten während der kurzen Umbauphase.

Dr. med. Max Röthlisberger
Facharzt für Allgemeine Innere Medizin FMH
Verwaltungsratspräsident Vitasphère AG

Abfallbereitstellung am Abfuhrtag

Wer hat sich nicht auch schon über herumliegenden Abfall geärgert?

Regelmässig finden unsere Werkhofmänner auf öffentlichen Gemeindestrassen Abfälle vor, welche kurz nach erfolgter Kehrtafelabfuhr oder schon Tage vor der nächsten Abfuhr bereitgestellt werden.

Das unsachgerechte Bereitstellen von Abfällen beeinträchtigt das Erscheinungsbild unserer Gemeinde. Es handelt sich dabei nicht nur um ein ästhetisches Problem, sondern es bilden sich auch unangenehme Gerüche. Je strenger die Gerüche sind, desto verlockender wirken sie auf Tiere. Krähen, Ratten, Katzen, Marder und Füchse werden von den Düften aus den Abfallsäcken geradezu angezogen, zerreißen die Säcke und verteilen deren Inhalt grossflächig in der Umgebung.

Auch unverantwortlich ist es, leicht brennbare Abfälle wie Hauskehricht, Sperrgut, Karton oder Altpapier über Nacht draussen stehen zu lassen. Es kommt vor, dass solche Abfälle durch einen unachtsam weggeworfenen Zigarettenstummel oder durch Vandalismus in Brand gesetzt werden.

Das falsche Bereitstellen ist nicht nur unschön, sondern führt auch zu erheblichen Reinigungskosten, welche die Allgemeinheit tragen muss.

Die Bau und Betriebe bedankt sich bei allen für die wertvolle Mithilfe im Interesse einer sauberen Gemeinde.



Wir bitten Sie daher ihren Hauskehricht jeweils erst am Mittwoch ab 07.00 Uhr bereitzustellen.

(Art. 19 Abfallreglement 2005 der Einwohnergemeinde Thunstetten)

Abfallverbrennung verboten

Worum geht es?

Mit steigenden Entsorgungskosten wächst die Versuchung, Abfall illegal zu entsorgen. Das Verbrennen von Abfällen im Freien zählt zu den häufigsten illegalen Entsorgungsarten. Wer seine Abfälle auf diese Weise entsorgt, schadet der Umwelt, seinen Mitmenschen und sich selber. Die vorschriftswidrig verbrannten Abfälle hinterlassen in der Luft, im Boden und in den Gewässern Schadstoffe, die vor allem in unmittelbarer Umgebung schädlich wirken. Durch das Verbrennen von grünem, nassem Holz, von Stauden und Grünzeug aller Art werden Schadstoffe freigesetzt und die Nachbarn können zusätzlich mit Rauch und Gestank belästigt werden.

Was ist verboten?

- Verboten ist das Verbrennen von nassen oder grünen Wald-, Feld- und Gartenabfällen im Freien.
- Nicht zulässig ist das Verbrennen von Abfällen aller Art, insbesondere Haushaltkehricht, Papier, Karton, Kunststoff, Verpackungsmaterial und Ähnliches.
- Verboten ist auch das Verbrennen von Restholz aus der Holzverarbeitenden Industrie und dem Holzverarbeitenden Gewerbe sowie von Baustellen.
- Auch Altholz aus Gebäudeabbrüchen, Umbauten und Renovationen sowie Möbel, Kisten, Harassen, Paletten und Ähnliches dürfen nicht im Freien verbrannt werden.
- 1. Augustfeuer sind kein Anlass zur illegalen Abfall- und Altholzbeseitigung.

Ausnahmen

- Trockene, natürliche Feld- und Gartenabfälle dürfen im Freien verbrannt werden, wenn nur wenig Rauch entsteht und die Nachbarschaft nicht belästigt wird. Die Wiederverwertung durch Häckseln und Kompostieren ist dem Verbrennen vorzuziehen.
- Erlaubt sind 1. August-, Grill- oder ähnliche Feuer, sofern dazu trockenes, unbehandeltes Holz verwendet wird.

gesetzliche Grundlagen

- Bundesgesetz über den Umweltschutz (Art. 30, 30c, 61 USG)
- Eidg. Luftreinhalte-Verordnung (Art. 1, 26b LRV)
- Abfallreglement Einwohnergemeinde Thunstetten (Art. 8)
- Strafbestimmungen (Art. 61 USG)

Kontrolle, Strafverfolgung

Die **Gemeinde** ist für die **Kontrolle** des **Verbotes zur Abfallverbrennung im Freien** zuständig.

Die **Kantonspolizei** ist für die **Durchsetzung** des **Verbotes zur Abfallverbrennung im Freien** zuständig. Bei Widerhandlungen ist Strafanzeige einzureichen.

Entsorgungsvorschläge

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| – Grünmaterial, Rüstabfälle | → Kompost, Grünabfuhr |
| – Kleinholz, Stauden | → Häckseldienst |
| – unbehandeltes Brennholz | → Holzfeuerung |
| – Siedlungsabfälle | → Kehrrechtabfuhr |
| – Bau- und Abbruchholz | → siehe Abfallentsorgungsplan |

Abfallerhebung 2015

Im vergangenen Jahr wurden in der Gemeinde Thunstetten folgende Mengen Abfall gesammelt.

Bau und Betriebe Thunstetten

Abfallart	2014 gesammelte Menge in Tonnen	2015 gesammelte Menge in Tonnen
Hauskehricht	463	485
Sperrgut	70	61
Gewerbe-/Industrie-/Bauabfall (Betriebe mit eigener Entsorgung)	539	566
Glas	88	88
Papier	174	160
Karton	39	37
kompostierbare Abfälle	385	356
Altmetall	20	16
Aluminium + Weissblech	6	5
Mineralöl	1.80	1.86
Speiseöl	1.40	0.95
Altkleider (Container Contex)	9.3	5
Altkleider (Strasse Texaid)	0.7	0.2

Ergebnis Altkleidersammlung 2015 aus CONTEX-Containern

Im vergangenen Jahr sind in den CONTEX-Altkleider-Containern in Bützberg und Thunstetten wiederum eine beachtliche Menge an Altkleidern und Gebrauchtschuhen gesammelt worden, wie die Recyclingfirma Texaid mitteilt.

**Gesamthaft wurden
4.41 Tonnen eingesammelt.**

Der aus der Aktion resultierende gemeinnützige Erlösanteil von Fr. 440.60 kommt dem Le Grand Fonds, Flurstrasse 2, Bützberg zugute.

Die Bau- und Betriebskommission Thunstetten und die Texaid bedanken sich bei der Bevölkerung für die rege Benutzung dieser ökologisch wie sozial sinnvollen Entsorgungsmöglichkeit.

Bau und Betriebe Thunstetten

Sammel- jahr	Menge in Tonnen
2010	6.58
2011	6.82
2012	11.60
2013	10.90
2014	9.30
2015	4.40

Pilzkontrolle 2016 – neue Kontrollstelle

Der Wald lockt jedes Jahr zum Pilze sammeln. Für Sammler gibt es wohl kaum Schöneres, als mit einem Korb voll selbst gesuchter Pilze heimzukehren. Damit Pilzessen ein Genuss bleibt, lassen Sie Ihre Ernte stets von einem Pilzkontrolleur kontrollieren!

Die Pilze können während der Pilzsaison (ab August bis November) oder nach telefonischer Vereinbarung wie folgt dem Pilzkontrolleur zur amtlichen Kontrolle vorgelegt werden.

ACHTUNG: Die Pilzkontrolle der Gemeinde Thunstetten erfolgt neu über die Stadt Langenthal!

Kontakt / Öffnungszeiten:

Pavillon Brockenstube an der Farbasse 43,
4900 Langenthal

Dienstag bis Freitag: 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag / Sonntag: 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr



bfu-Sicherheitstipp «Velohelm»

Kluge Köpfe schützen sich

Jährlich ereignen sich über 30'000 Velounfälle in der Schweiz. Ein Velohelm reduziert das Risiko von schweren Kopfverletzungen. Er dämpft bei einem Aufprall die einwirkenden Stösse. Voraussetzung: Sie ziehen ihn richtig an und tragen ihn auch auf kurzen Strecken. Machen Sie es darum wie jede zweite Person in der Schweiz und tragen Sie einen Helm.

Wichtig: Nur ein korrekt sitzender Helm schützt



1. Zwei Finger breit über der Nasenwurzel

2. Seitenbänder gleich satt, zwischen Kinn und Band Platz für einen Finger

3. Sitzt perfekt! Gute Fahrt!

Tipps zu Kauf und Pflege eines Helms:

- Probieren Sie den Helm an: Er muss – bei geöffnetem Kinnband – gut sitzen, ohne zu drücken oder zu wackeln.
- Für Kinder gibt es verschiedene Ausführungen. Achten Sie hier insbesondere auf die passende Grösse. Die Bänder sollen leicht verstellbar sein.
- Auch auf dem Kindersitz oder im Fahrradanhänger sollten Kinder einen Helm tragen.
- Reinigen Sie den Fahrradhelm nur mit Wasser und Seife. Lösungsmittel können die Kunststoffschale angreifen und beschädigen.
- Das Alter und die Abnutzung des Helms spielen bei der Schutzwirkung eine Rolle. Ersetzen Sie den Helm deshalb gemäss den Hinweisen des Herstellers oder dann, wenn er einen starken Schlag erlitten hat. Nur unbeschädigt kann er den Kopf optimal schützen.
- Kaufen Sie einen Velohelm mit der Bezeichnung EN 1078.

Alle Informationen finden Sie im Video «Velohelm kaufen, richtig anziehen und pflegen». Mehr zu sicherem Velofahren auf www.bfu.ch.

Daniel Dubach
Sicherheitsdelegierter
der Gemeinde Thunstetten

Neue Öffnungszeiten

Ab dem 1. Juni 2016 gelten für die Einwohnergemeinde Thunstetten folgende Öffnungs- und Telefonzeiten:

Telefonzeiten:

Wochentag	Vormittag	Nachmittag
Montag – Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr	13.30 – 17.00 Uhr
Freitag	08.00 – 15.00 Uhr (durchgehend)	

Öffnungszeiten Schalter:

Wochentag	Vormittag	Nachmittag
Montag – Donnerstag	08.30 – 11.30 Uhr	14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	08.30 – 15.00 Uhr (durchgehend)	

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung nach wie vor möglich.

Der Gemeinderat

Trinkwasserqualität in der Gemeinde Thunstetten

Die Trinkwasserqualität wird durch die Bau und Betriebe Thunstetten sowie durch den Wasserverbund unteres Langetental (WuL) überwacht und periodisch kontrolliert. Die Kontrollen führt die mb microbact ag, Laboratorium für Mikrobiologie, Langenthal, durch.

Wer über eine Wasserversorgungsanlage Trinkwasser an Konsumentinnen und Konsumenten abgibt, hat diese jährlich über die Qualität des Trinkwassers zu informieren (Art. 275d Lebensmittelverordnung). Unser Trinkwasser wird vom Wasserverbund unteres Langetental (WuL) bezogen.

Die letzte Untersuchung vom 16. März 2016 hat folgende Ergebnisse gezeigt (Probenahmestelle: Werkhof, Flurstrasse 2a, Bützberg):

Die Proben entsprechen den Anforderungen gemäss FIV und Hygieneverordnung.

Die Untersuchungen zeigen, dass unsere Wasserqualität als sehr gut bezeichnet werden kann.

BAU UND BETRIEBE THUNSTETTEN

Chemische Untersuchung

Messgrösse	Einheit	Methode (MB-Methodennr.)	Resultat	NG	TW
Trübung	TE/F	ISO 10304 (G530)	0.07		<= 1
Ammonium	mg/l	ISO 14911 (L506)	0.04	0.002	<= 0.1
Chlorid	mg/l	ISO 10304 (L505)	14.5		
Nitrat	mg/l	ISO 10304 (L505)	20.6		<= 40
Nitrit	mg/l	ISO 10304 (L505)	nn	0.02	<= 0.1
Sulfat	mg/l	ISO 10304 (L505)	17.3		
Calcium gelöst	mg/l	ISO 6058 (L522)	112.7		
Magnesium gelöst	mg/l	ISO 6059 (L522)	11.6		
Gesamthärte	mmol/l	ISO 6059 (L522)	3.29		
Französische Härtegrade	°fH	ISO 6059 (L522)	32.9		

1) FIV (Fremd- und Inhaltsstoffverordnung)

2) NG = Nachweisgrenze / nn = nicht nachweisbar (unterhalb NG)

3) TW = Toleranzwert

Mikrobiologische Untersuchung

Messgrösse	Einheit	Methode (MB-Methodennr.)	Resultat	Toleranzwerte
Aerobe mesophile Keime	KBE/g	ISO 4833 (L011)	3	<= 300
Escherichia coli	in 100 ml	ISO 16649-1 (L035)	negativ	negativ
Enterokokken	in 100 ml	SLMB 1406.2 (L037)	negativ	negativ

Toleranzwerte gemäss Hygieneverordnung vom 23. November 2005 (Stand am 1.1.2014).

Wasserzähler-Ablesung 1. Halbjahr 2016

In den nächsten Monaten (Mai und Juni 2016) wird die Wasserzähler-Ableserin Frau Sooriyakumar Vilvajothy in unserer Gemeinde im Einsatz sein.

Damit die Ablesungen effizient und reibungslos von statten gehen können, benötigen wir Ihre Mithilfe, indem Sie der Ableserin den Zugang zu den Zählern ermöglichen.

Kann ein Wasserzähler infolge Abwesenheit nicht abgelesen werden, wird eine Ablesekarte im Briefkasten eingeworfen, mit der Bitte, den

Zähler selber abzulesen und den Zählerstand der Bauverwaltung umgehend mitzuteilen. Sie haben dazu folgende Möglichkeiten:

- Online auf www.thunstetten.ch (Verwaltung, Online-Schalter, Wasserzählerablesung)
- Mit der vorliegenden Ablesekarte. Diese ist ausgefüllt in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung, Flurstrasse 2, Bützberg, einzuwerfen, am Schalter der Bauverwaltung abzugeben oder der Post zu übergeben (portofrei).

Leerstehende Gebäude werden der Bauverwaltung gemeldet. Anschliessend werden die Eigentümer der Liegenschaft angeschrieben mit der Bitte, uns den Zählerstand des Wasserzählers raschmöglichst bekanntzugeben. Steht ein Gebäude seit längerem leer, empfehlen wir Ihnen im eigenen Interesse sporadische Kontrollen durchzuführen.



Hier kann der Wasserzählerstand abgelesen werden

Erteilte Baubaubewilligungen

Folgenden BaugesuchstellerInnen konnte eine Baubewilligung erteilt werden:

Bauherrschaft	Standort	Bauvorhaben
Ernst Böhlen Logistik AG, Bützberg und Burggemeinde Thunstetten, Bützberg	Industriestrasse	Neubau Waldbewirtschaftungsweg und Sicherheitszaun entlang Betriebsgelände Böhlen; Projektänderung: Auf das Erstellen des Sicherheitszaunes wird verzichtet
Rolf Lenzin, Kottwil	Alte Bernstrasse 4	Aufstellen mehrerer Fertigaragen, teilweise zweistöckig zum Einstellen von Autos sowie verschiedener Gegenstände
Ernst Böhlen Logistik AG, Bützberg	Industriestrasse 19	Einbau neuer Warenlift in bestehendem Gebäude; Ausserbetriebsetzung der Lifte 5921 und 0212242
Reinmann Gartengestaltung GmbH, Bützberg	Feldstrasse 16	Erstellen Kiesplatz für Materialumschlag und Lagerplatz für Gartenbaumaterial sowie Wendepplatz
Tobias und Sarah Andres, Thunstetten	Gartenweg 1	Abbruch Blockwurfmauer sowie Erweiterung Parkplatz mit sickerfähigen Verbundsteinen
René und Sylvia Affentranger, Thunstetten	Unterer Schlosshof 51	Umbau und Renovation Stallbereich; Neubau Schwimmbad; Abbruch und Ersatz Decke Güllengrube
Hans Ulrich Bühler-Hofstetter, Thunstetten	Ischmatt 68	Einbau von vier Sektionaltoren
www.crespo.ch GmbH, Bützberg	Bernstrasse 45	Ausbau Dachgeschoss zu Loft-Wohnung
Heinz Meier, Thunstetten	Johanniterweg 8	Umnutzung Wintergarten in beheizten Wohnraum
Blanca Borer, Bützberg	Wiesenstrasse 18	Aufstellen Zelt für Überwinterung von Pflanzen (zeitlich begrenzt auf 4 Monate)
Peter und Beatrice Brügger, Thunstetten	Gartenweg 5	Neubau Swimmingpool mit Abdeckung
Suja Lingam, Bützberg	Buchiackerweg 3	Fassaden- u. Dachsanierung Wohnhaus mit Wärmedämmung und neuem Anstrich in lila; Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe; Anbau gedeckter Sitzplatz; Ersatz Glasvordach beim Hauseingang
Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen	Schlossstrasse 13, Bützberg (Büelfeld SBB Areal)	Neubau Teleskopmasten und Yagi-Antenne für eine bessere Tunnelversorgung
Pasquale und Andrea De Pascali-Moser, Bützberg	Rosenweg 15	Erstellen Sichtschutz
Marcel Leibundgut, Thunstetten	Untergasse 27	Gartenhaus für Velo und Gartengeräte

Neues Modul «Virtuelle Dienste»

Im Dezember 2015 konnten wir die Re-Design-Arbeiten unseres Internet-auftrittes abschliessen. Seither erscheint die Website www.thunstetten.ch im neuen Layout. Gleichzeitig entschied sich der Gemeinderat, Ihnen neu die virtuelle Dienstleistung «Notify» anzubieten.

Diese Notify-Funktion ist ein Benachrichtigungsdienst, mit welchem Sie sich Neuigkeiten (News) bequem per E-Mail zustellen lassen

können. Sobald ein neuer Eintrag erstellt wird, erhalten Sie in der darauffolgenden Nacht die News per E-Mail, zusammen mit dem Direkt-Link auf unsere Website, zugestellt.

Sollten Sie bereits über ein Benutzerkonto für die Reservation von Tageskarten verfügen, ist dieses zu verwenden. Ansonsten müssen Sie zuerst ein Benutzerkonto erstellen.

Für die Notify-Dienstleistung können Sie sich auf unserer Homepage www.thunstetten.ch unter Aktuelles/Virtuelle Dienste anmelden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung Thunstetten

Freie Lehrstellen 2017

Ab August 2017

ist bei der Gemeindeverwaltung Thunstetten eine

Lehrstelle als Kauffrau/Kaufmann (Profil E oder M)

zu besetzen.

Sind Sie interessiert an einer abwechslungsreichen und vielseitigen Lehre in einem lebhaften Betrieb? Sind Sie teamfähig, zuverlässig und haben Freude am Umgang mit Menschen? Dann sind Sie unsere Kandidatin oder unser Kandidat. Bitte reichen Sie Ihre schriftliche Bewerbung, unter Beilage von Zeugniskopien und Multicheck, bis 20. Juni 2016 unter folgender Adresse ein:

Gemeindeverwaltung Thunstetten
Flurstrasse 2, Postfach 114
4922 Bützberg

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Auskünfte für beide Lehrstellen erteilen:

Frau Gaby Nägeli
Geschäftsführerin
Tel. 062 958 60 30
gaby.naegeli@thunstetten.ch

oder

Herr Beat Steiger
Teamleiter Hauswartung
Tel. 062 958 50 33.

Bei der Hauswartung der Einwohnergemeinde Thunstetten ist ab August 2017 eine

Lehrstelle Fachmann/ Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ (Fachrichtung Hausdienst)

zu besetzen.

Die 3-jährige Ausbildung beinhaltet folgende Aufgaben:

Unterhalt und Reinigung von Gebäuden, Betriebsarealen und Grünanlagen. Dazu gehören das Überwachen und Warten von haustechnischen Anlagen, Reparaturarbeiten, Winterdienst sowie diverse einfachere Maler- und Schreinerarbeiten, Abfallbewirtschaftung, Wartung und Unterhalt von Maschinen und Geräten, Arbeitssicherheit und Betriebsorganisation.

Wir erwarten von Ihnen

- Abgeschlossene Sekundar- oder Realschule
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Freude am Umgang mit Menschen
- Handwerkliches Geschick und Interesse für technische Zusammenhänge
- Freude am Arbeiten im Innen- und Aussenbereich

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung mit Zeugniskopien bis spätestens 20. Juni 2016 an die

Gemeindeverwaltung Thunstetten
Flurstrasse 2, Postfach 114
4922 Bützberg

Waldkreuzworträtsel

Am 21. März 2016 war der Internationale Tag des Waldes (ITW). Wie bereits im Vorjahr hat die Wald-wirtschaft Schweiz aufgrund dieses Ereignisses einen Wettbewerb in Form eines Kreuzworträtsels ausgeschrieben. Auf der Website «Unser Wald. Nutzen für alle» finden Sie das Waldrätsel mit allen Angaben und zum kostenlosen Download: <http://www.wald.ch/topic15786.html>. Dort werden auch laufend weitere Informationen zum Thema Wald publiziert.

Der Wettbewerb dauert bis am 31. Mai 2016. Das Lösungswort können Sie mit Angabe

Die folgenden Preise können Sie gewinnen:

1. Preis: REKA-Checks im Wert von CHF 500.–
2. Preis: Gutschein im Wert von CHF 100.– zum Einlösen im Fachartikel-Shop von WaldSchweiz
- 3.–10. Preis: Taschenmesser «Forester» von Victorinox

Ihrer Adresse und dem Vermerk «Waldrätsel» an info@wald.ch oder per Postkarte an WaldSchweiz, Rosenweg 14, 4501 Solothurn senden. Lösungswort und Gewinnerinnen und Gewinner werden ab Juni 2016 auf der Internetseite der Waldwirtschaft Schweiz und in der Fachzeitschrift «WALD und HOLZ» veröffentlicht.

BAU UND BETRIEBE THUNSTETTEN



WAAGRECHT: 1 Das Wasser im Wald enthält kaum ...feines Drainagesystem im Waldboden · Was darf in Schutzzonen nicht gelagert werden? 2 Westeuropäerin · arabischer Fürstentitel · überholt (engl.) · australischer Strauss · EG-Nachfolgerin 3 Papagei Mittel- und Südamerikas · mobil, wendig · Immobilienhändler 4 laugenartige chemische Substanz · fahrendes Volk 5 Abk.: Stück · Internetkürzel Österreich · heilig in span. Städtenamen · deutscher Männername 6 US-Regisseur † 1991 (Frank) · Doppelkonsonant · sizilianische Stadt und Provinz 7 Adliger im alten Peru · Abk.: keine Angaben · 144 Stück · Kohlenwasserstoffrest 8 ins Eis gehauenes Loch · männl. Fürwort · Fahrzeug 9 Forstprofis verwenden umweltfreundlichen ... · Grundwasserzonen im Wald stehen unter ...10 Fruchtbrei · frz.: dich · Monogamie · Leichtmetall (Kurzwort) 11 engl. Anrede (Abk.) · ...bäume bewirken die beste Wasserqualität · Eignungsprüfung · einsam, allein

SENKRECHT: A Frauenkurzname · Der Waldbogen saugt wie ein ... B Irrtümer (lat.) · Autokz. Kanton Uri C oberste Zone der Erdkruste · engl. Hohlmass (Mz.) D Autokz. Tunesien · keltischer Volksstamm E altindonesischer Volksstamm · griechischer Buchstabe F Abk.: zu Ehren · auf Wiedersehen! G klei-ne Mahlzeit H bestimmter Artikel · enthaltsame Lebensweise J Männername · Spezies L fort, abhan-den · rote Filzkappe M in guter Kondition N frz.: König O Muskelkrampf · schweiz. Eisenbahnver-band P schweiz. Hochschule (Abk.) · strafende Vergeltung Q ital. Winterkurort: San ... · Vorsilbe R Figur bei Jules Verne † · Sohn Isaaks (Altes Testament) S Mütter in der Kindersprache · Vorname der Autorin Danella † T indische Wasserpfeife · Wortgefüge U Bankbegriff · Zeichen für Arsen V inhaltslos · Stadt in den USA (Abk.) · englische Biersorte W kurz für: zu der · Wer trübt fast kein Wässerchen? · Weltorganisation (Abk.)

Sonntag, 5. Juni 2016

von 09:00 bis 14:00h

**FüürwehrZmorge
bis gnue**

**im Feuerwehr-
Magazin Bützberg**

FüürwehrZmorge
bis gnue

Unser Zmorgebuffet

- **FRISCH – BODENSTÄNDIG**
mit Produkten aus der Region

Rahmenprogramm

- Die Feuerwehr öffnet ihre Tore
- Volkstümliche Musik

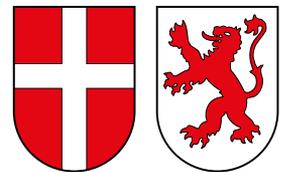
Attraktionen

- Hubretter
- Spielecke für Kinder

Preise

➤ Erwachsene	Fr. 20.00
➤ Kinder ab 7. Jahr pro Altersjahr	Fr. 1.00
➤ Jüngere Kinder	Gratis

Vorankündigungen der Kultur- und Sportkommission



Neuzuzügerbegrüssung

Die diesjährige Neuzuzügerbegrüssung findet am Freitag, 26. August 2016 abends, statt – Gelegenheit für alle neu in Bützberg und Thunstetten wohnhaften Personen, unsere beiden Dörfer aus einem etwas anderen Blickwinkel kennenzulernen. Bei einem gemütlichen Nachtessen erhalten Sie nützliche Informationen zum Gemeindeleben und haben Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen.

Alle seit Juli 2015 neu in unserer Gemeinde wohnhaften Personen sind gebeten, sich diesen Termin vorzumerken. Sie werden demnächst persönlich zu diesem Anlass eingeladen.

Hobbyausstellung

Die alljährliche Hobbyausstellung findet dieses Jahr nicht am gewohnten letzten Herbstferien-Wochenende, sondern am 12./13. November 2016 in der Mehrzweckanlage in Bützberg statt. Die uns bekannten AusstellerInnen erhalten die Anmeldeunterlagen ab Mitte Juni direkt zugestellt. Ausserdem werden die Unterlagen ab diesem Zeitpunkt auf www.thunstetten.ch aufgeschaltet sein. Neue AusstellerInnen bringen

frischen Wind und sind selbstverständlich jederzeit herzlich willkommen! Melden Sie sich beim Sekretariat der Kultur- und Sportkommission, Gemeindeverwaltung Thunstetten, Tel. 062 958 60 20. Wir freuen uns auf Sie!

Jungbürgerfeier

Wer 18 Jahre alt wird, wird nicht nur volljährig, sondern erhält als SchweizerInnen auch das Stimm- und Wahlrecht. Am Freitag, 18. November abends, wird den diesjährigen JungbürgerInnen in einem feierlichen Rahmen der Bürgerbrief übergeben. Die Jugendlichen werden persönlich zu diesem Anlass eingeladen.



Verabschiedung



Lieber Gerhard Sägesser

Während 10 Jahren hast du in der Kultur- und Sportkommission mitgearbeitet, unzählige Anlässe organisiert und die Kommission massgeblich mitgeprägt. Nun ist der Weg frei für andere, neue Aktivitäten- oder du nutzt die Zeit, um zusammen mit deiner Frau ruhigere Momente zu geniessen.

Für dein Engagement und die geleistete Arbeit in der Kommission danken wir dir ganz herzlich. Wir wünschen dir und deiner Familie für die Zukunft nur das Allerbeste.

Im Namen der Kultur- und Sportkommission
Thunstetten-Bützberg

Thomas Rickli

12. Kulturnacht Langenthal

Am 20. Mai 2016 wird die Nacht zum Tage. Seit mehr als zehn Jahren ist die Kulturnacht Langenthal bereits fester Bestandteil des Kulturangebots im Oberaargau. 2004 als Dankeschön für die umliegenden Gemeinden der Regionalen Kulturkonferenz ins Leben gerufen, lockt der jährlich wiederkehrende Anlass seither immer wieder ganze Heerscharen von Kulturliebhabern und Entdeckungshungrigen ins Stadtzentrum.

Auch für die bevorstehende 12. Ausgabe haben sich die Institutionen der Regionalen Kulturkonferenz Langenthal, die per 2017 vom neuen Gemeindeverband Kulturförderung Region Oberaargau abgelöst wird, einiges einfallen lassen: Kulturelle Leckerbissen, vom Zweipersonen-Theater bis hin zur kritischen Auseinandersetzung mit der modernen Kommunikationsgesellschaft, geben Einblick in aktuelles Kunst- und Kulturschaffen in der Region und über diese hinaus.

Im Chrämerhuus etwa trifft mit Hank Shizzoe ein alter Hase der Roots-Rock-Szene auf die aufstrebenden Musikkabarettisten Bastler und Grautier. Im Kunsthaus slammt Valerio Moser gegen Roboter oder beschäftigen sich die Künstler der !Mediengruppe Bitnik mit Öffentlichkeit und Privatsphäre in einer zunehmend digitalisierten Welt. Bodenständige skurrile Theaterkost steht mit dem Bühnenpaar Jobert und Pancetta in der Regionalbibliothek auf dem Spielplan, im Wechsel mit Spoken-Word-Künstler und Liedermacher Peter Heiniger. Ganz im Zeichen des aktuellen Regionalfensters der Gemeinde Melchnau steht die Kulturnacht diesmal im Museum, während im Stadttheater nach dem Abschiedsfest von Ende April bereits Aufbruchsstimmung herrscht. Auch die kleinen Gäste sollen an der Kulturnacht 2016 auf ihre Kosten kommen: mit Geschichten des Berner Autoren Lorenz Pauli etwa oder einem Kinderprogramm im Kunsthaus.

Wie schon bei der Erstausgabe werden an der Kulturnacht nach wie vor keine Eintrittspreise erhoben. Bewusst kurze Programmblöcke sollen zudem mehrere Wechsel zwischen den verschiedenen Häusern ermöglichen um dem Publikum so die Gelegenheit zu geben, einen umfassenden Einblick in ein äusserst vielseitiges Kulturangebot zu erhalten.

12. Langenthaler Kulturnacht: Freitag, 20. Mai 2016, ab 19.00 Uhr.

Das detaillierte Programm ist ab Ende April in den Kulturhäusern und Gemeindeverwaltungen erhältlich sowie abrufbar unter www.langenthal.ch

Kultur- und Sportkommission Thunstetten-Bützberg

REGIONALBIBLIOTHEK

- ab 19.30
«Chas u Brot»
Unfall dem Maultier «s hat, so lang's heis servierun die Biedlökaherren Käse, Brot und Getreide.
- 19.30-20.00/21.00-23.30/23.30-23.00 (Aula) Stück
Jobert und Pancetta: «Die graue Spinne»
Als richtig biederer Paar ringen Eveline, Didi, Ch und Robert Stöfer um persönliche Fragen, finden sich in grotesken Situationen und treten in Fettnäpfen herum. Ein Theaterabend voller Komik der skurrilen Art, wie ihn Gotthold so liehler nicht gewollt hätte.
- 19.30-23.00
Edi Geiser: Zwischenklang auf dem Hang
Mal rhythmisch, mal melodisch, oft improvisiert lässt der Madawiler Edi Geiser in seinen Zwischenspielen das Hang erklingen. Ein kurzes Krachspiel im Takt der Kornwech.

KUNSTHAUS

- ab 19.00
Kunstverein-Bar im Salen blau
Barbetrieb im zweiten Stock.
- 19.05-22.00
Roboter-Workshop
Rati für Eltern eigenen Zeichnungsbilder. Für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene. Einstieg je Stund möglich. Dauer ca. 20 Minuten.
- 19.00-24.00
Ausstellungen | Mediengruppe Bitnik und Lavan Heret
Was passiert, wenn Maschinen das menschliche Denken nachbilden, kreatives Handeln emulieren, unabhängig werden? Zwei Ausstellungen beschäftigen sich mit künstlicher Intelligenz und Computern, die so tu'n, als wären sie Menschen, die mit uns kommunizieren wollen.
- 19.30-21.00/22.00-23.30
Valerio Moser stemmt gegen Bots!
Eckhäuser die Kulturnacht nimmt als dar Langenthaler Stam Post mit Chat-Robotern auf. Mensch gegen Maschine-Prüfung gegen Automatische Bewusstseins gegen Programm.
- 20.00-21.30/21.00-21.30/22.30-23.00/23.30-24.00
Kurzführungen durch die Ausstellungen
Von klassischen Intelligenz sind von mehrheitlich Menschen: Einblicke in die Ausstellungen von Lavan Heret und der Mediengruppe Bitnik mit Raffael Dügg und Claire Hoffmann.
- 20.30-21.00/21.30-22.00
Antenna Tony Monerail
Wer bei einer Maultrommel an Folk Music, New Age oder Avantgarde denkt, kann sich auf eine Überraschung gefasst machen. Die One-Man-Band rockt mit dem Trommritm «s das Zeug hält.

CHAMBERMUSIC

- ab 18.00
Chami-Bar am Wahrplatz
19.00-19.45 (Aula) Quert Wörter auf dem Wahrplatz.
Kids Opening: Lorenz Pauli
Der Bänkler Autor und Erzähler Lorenz Pauli krant in seiner grossen Geschichterkiste, hampelt herum, erzählt mit Leidenschaft und sorgt so für grosses Lachen im Kopf. Für Menschen ab 5 Jahren.
- 19.30-20.00/20.30-21.00/21.30-22.00/22.30-23.00
Leaving Langenthal Special: Enter Langenthal
Man sollte meinschones Schilfweidparadies überbrücken, wo der andere anklingt. Aber waren Sie zurück und vertauen Sie den Sommer in Ihren Kopf. In welcher Blöser unsere Selten-Bücher wird ihnen die Heiligt zur Klasse und gewollte Anblicke harmon vor Ihren Augen da wären Sie. Erscheinungen. Eine beheizte Torfahrt durch Umbröcherbau. Ereignisfaktor. Treffpunkt Wahrplatz.
- 20.15-20.45/21.45-22.15/23.15-23.45
Peter Heiniger und Nik Menz: «Bedänklech»
Begleiteten Nik Menz am Schlagzeug begleitet der Erneuter Stam Post und Liedermacher Peter Heiniger sein Singspielium an nachdenklicher Sprachwerkstatt und nachdenklichen Melodien auch sind bringt dabei mal laut, mal leise, mit doppeltbög und mal ungeschmack auf das Parkt, was doch auch einmal gesagt sich muss.
- 20.00-21.30/21.00-21.30/22.30-23.00/23.30-24.00
Kurzführungen durch die Ausstellungen
Von klassischen Intelligenz sind von mehrheitlich Menschen: Einblicke in die Ausstellungen von Lavan Heret und der Mediengruppe Bitnik mit Raffael Dügg und Claire Hoffmann.
- 20.30-21.00/21.30-22.00
Antenna Tony Monerail
Wer bei einer Maultrommel an Folk Music, New Age oder Avantgarde denkt, kann sich auf eine Überraschung gefasst machen. Die One-Man-Band rockt mit dem Trommritm «s das Zeug hält.
- 20.15-20.45/21.45-22.15/23.15-23.45
Hank Shizoo Trio
Auf seinem 14. Album «This Place Belongs To The Birds» kehrt der Sänger, Songwriter und getragene Gitarrist Hank Shizoo zurück zu den Wurzeln des Folk. Einfache Songs, weiche stille Schmelze, luftige Arrangements geben Raum zum Entlocken und Genüssen. Mit Tom Erer an der Gitarre und Simon Baumgarten am Schlagzeug.
- 21.00-21.30/22.30-23.00
Bastler und Grätler
Mit viel Schalk besingt das Gitarrenspielwerk-Liederensemble Duo Fabi de Roli und Jan Bastler, die alljährlichen Abgründe als Leben zwischen Langenthal und Wintthur. Bären, die Walderschulz zu überbrücken – und irgendwann auch der Prä Wala.
- 00.00-03.00
Final Cut mit BridJet & Wyna
Der schönste nationale Ausflug im Ortshaus für Nachtschweimer und Nichterwachte mit dem Langenthaler Kult DJ-Duo Wyna & BridJet. Musik, die die Glückshormone und den Schlaf auswickelt.

MUSEUM

- ab 19.30
Häppchen aus Melchnau
Spezialitäten der Dorfküche werden serviert zu Produkten vom Liebig-Bäck.
- 19.30-20.15
Jodlerklub Melchnau
Zusend zum aktuellen Regionalfest wird die Kulturnacht im Museum eröffnet durch die Jodeler und Jodelinnen des bald 60-jährigen Melchnauer-Traditionsvereins.
- 19.30-24.00
Regionales Melchnau: Vom Mittelalter zum lebendigen Dorf
Die Sonderausstellung zu Melchnau verortet einen Teil des Museums in einen Dorfplatz und führt von den mittelalterlichen Burgruinen Gränichen und Langenstein bis in die Gärten der Gegenwart, in denen die Kräuter für die wechberühmten Roso-Bonbons wachsen. Eine Reise ins das Dorf, wie es einst war und wie es heute lebt, völlig überraschender Entdeckungen und spannender Begegnungen.
- 20.15-20.45/21.15-21.45/22.15-22.45
«Stromsufu oder e Gmeindspräsident i Nöts»
Ein erheitender Sketch aus Melchnau von Peter Graber, gemeinsam gespielt mit Peter Roth.
- 20.45-21.15/21.45-22.15/22.45-23.15
Grünenberg-Trio: Barock bis Folk
Selina Weyerhann und Peter Ehringer an dem Blockflöten im Zusammenspiel mit Balzer Walker im Akkordeon eröffnen verort zum Melchnauer Trio an ferne Orte und in vergangene Epochen.
- 23.15-24.00
Schreckmüpfli «Böser Blick und schwarze Katzen»
Der Adelheit der Kulturnacht im Museum mit Hühnerhautfaktor. Die Solothurner Stadtführerin Marie-Christine Egger erzählt schauderhafte Geschichten über Glaube und Aberglaube im Mittelalter.

STADTTHEATER

- ab 17.00
Theaterbar
- 17.00-24.00
Fischmarkt
Ein lateral Berg durchs alte Stadtheater, von Stand zu Stand. Gehen 1000 Artikel werden angeboten: von Schmelzwaren und Stühlen über die modie Bühnenmatt und die Bar, Topfche, Sofas und Hängelempen, Vorhänge und eine Heckenstrickung bis hin zum Feuerweherschlauch. Es bedienen Sie die Mitglieder des Fördervereins des Stadtheaters Langenthal.
- Galaxien, wie er bisher nicht möglich gewesen ist. Bei Schmelzwaren Beachtung der Sternkarte und Multimediale Präsentation.
- ab 19.00
Kulturnacht-Taxi
ab altes Feuerwehrraio und diverse Objekte des Oldtimer Clubs Langenthal & C.A. bringen die Kulturnachtspartei wo Haus zu Haus. Ein Foto, das gewöhnlich einem beim Museum und bei der Bibliothek.

AUSSEMERN AN DER KULTURNACHT

- Galerie Leuebruggli**
19.00-23.00
Ausstellung von Tizence Rometsch, Basel (Keramik, Zeichnung, Kunst, Stäcker, Behälter, Möbel) und Peter Wäcker, Anzwangen (Blowtetter). Mit gegenwärtigen Einheiten auf Frösch von Protos-Melchnau durch Ensemble und Chor der Kulturvereins Langenthal (am 19.30, 20.30, 21.30 Uhr).
- Schulsterwart**
20.00-02.30
Mit den letzten Oktober eingeweihter computergesteuerter Teleskop ist die Schulsterwart Langenthal zu einer der modernsten des Landes geworden. 30-minütige Führungen ins Stundentakt (ab 20 Uhr) gebot die Blick in die neue Infrastruktur und ermöglicht einen Blick auf Planeten, Sterne und fremde.

kontakt

Marianne Hauser-Baup, Kulturbeauftragte
Jungstrasse 22, 4901 Langenthal
Tel. 062 916 22 28
Mail: marianne.hauser@langenthal.ch
Langenthaler Kulturen & Gesellschaft, Langenthal, Helvetien

chrämterhuus
kunsthauus
museum
regionalbibliothek
stadttheater

kulturnachtlangenthal
am freitag 20. mai 2016
wird die nacht zum tage

Die Region Oberaargau bewegt sich gemeinsam bei langenthal.bewegt 2016

langenthalbewegt



2016

Sammeln Sie Bewegungsminuten für unsere Gemeinde!

langenthal.bewegt 2016 findet vom 25. bis 27. Mai 2016 auf dem Areal der Kreuzfeldschulen in Langenthal statt. Unter dem Motto «Die Region Oberaargau bewegt sich gemeinsam bei langenthal.bewegt 2016» duellieren sich diesmal «Froue/Meitli» gegen «Manne/Giele».

Tun Sie etwas für Ihre Gesundheit, nutzen Sie die Gelegenheit, sich an diesen drei Tagen auf unterschiedliche Art und Weise sportlich zu betätigen, eine neue Sportart kennenzulernen und gemeinsam mit Familienmitgliedern, ArbeitskollegInnen, Freunden oder Nachbarn für unsere Gemeinde Bewegungsminuten zu sammeln.

Das detaillierte Programm finden Sie auf unserer Gemeindehomepage www.thunstetten.ch, auf www.langenthal.ch oder auf www.coopgemeindeduell.ch/zip/4900.

Kultur- und Sportkommission



Inserat

Besuchen Sie uns:

www.schneeauto.ch/blog

www.schneetimer.ch

www.facebook.com/schneeauto

www.schneeauto.ch

SCHNEEBERGER AUTOMOBILE

Zürichstrasse 37, 4922 Bützberg

«D'Brügg» weiss meh vor Gmeind, mir vom Outo!



The Power to Surprise



Überprüfung Schulmodell Sekundarstufe I



Im Bildungsbereich stehen mit der Einführung des Lehrplans 21 einige Änderungen bevor. Für die zukünftige Schulplanung der Gemeinde und die Sicherung des Schulstandortes Thunstetten soll das Schulmodell Sekundarstufe I überprüft werden.

Im deutschsprachigen Kantonsteil besuchen die SchülerInnen im 7. bis 9. Schuljahr entweder eine Realschule, eine Sekundarschule oder eine Schule, in der Real- und SekundarschülerInnen gemeinsam unterrichtet werden. Jede Gemeinde entscheidet selber, ob die SchülerInnen getrennt oder gemeinsam unterrichtet werden.

In der Gemeinde Thunstetten gilt an der Sekundarstufe I das Modell I, d.h. es gibt eine klare Trennung zwischen Realschule und Sekundarschule. Nach dem 6. Schuljahr besuchen SchülerInnen, welche die erhöhten Anforderungen erfüllen, die Sekundarschule in Langenthal.

Im Schuljahr 2014/2015 wurde im Kanton Bern noch an 10 Schulen (6 %) mit dem Modell I (getrennte Real- und Sekundarklassen, örtlich getrennte Schulhäuser, keine Zusammenarbeitsform) unterrichtet. Vier davon sind Langenthal, Herzogenbuchsee, Aarwangen und Thunstetten. Alle anderen Schulen setzen bereits seit einigen Jahren auf durchlässige Modelle. Das Schulmodell I wird auch in den umliegenden Gemeinden thematisiert.

Die Schulkommission Thunstetten hat deshalb eine Arbeitsgruppe gebildet und wird mit externer Unterstützung in den nächsten Monaten das Schulmodell Sekundarstufe I überprüfen. Die BürgerInnen der Gemeinde Thunstetten werden laufend über den Stand der Abklärungen informiert und konsultativ in den Prozess miteinbezogen.

Volksschule Thunstetten-Bützberg

Fasnacht 2016 Kindergarten Byfang 1, Bützberg

Alle zwei Jahre bieten wir die Möglichkeit am Fasnachtsumzug mitzuwirken. Deshalb machen wir bald eine Umfrage bei den Eltern, ob auch das Interesse hierfür besteht. Ein ja, bedeutet für die Eltern, beim Herstellen des Kostüms mitzuarbeiten. Dieses Jahr nahmen erfreulicherweise alle Kinder teil.

Die Themen für das Kindergartenjahr standen bereits fest. Wir werden ins Märchenland zum Froschkönig gelangen. Nach dem Motto „chrüz und quer“ entstand ein erstes Froschkostüm als Prototyp. Nun galt es, alle Materialien zusammenzutragen, die wir als Klasse dazu benötigten. Die Kleider mussten zugeschnitten und genäht werden, die Kinder filzten die Augen

und den Kopf, falteten Dekofrösche aus Folienpapier und bastelten dem Froschkönig eine Krone. Jetzt waren die helfenden Hände der Eltern gefragt, welche uns an einem Nachmittag unterstützten: Filzaugen und -köpfe aufzunähen, die Kleidergrösse anzupassen, den Elastik einzuziehen, Fliegen zu kreieren.

Was uns noch fehlte war unsere Musik. Die Kinder bemalten ein Vierkantholz, lochten mit Ale und Hammer Flaschendeckel und fixierten diese mit Nägel am Holz – fertig war die Rassel.

Wir warteten sehnsüchtig auf den Fasnachtsmontag. Wir zählten immer wieder wie viele Nächte wir noch schlafen mussten und endlich war es soweit!

Fortsetzung Seite 19 ->



Inserat



Dorfcafé
Offene Käsespezialitäten
Nähservice

Dorflädeli Thunstetten

Telefon 062 963 12 44

Esther Rickli	Mon. – Frei.	8:00 – 12:00 15:00 – 19:00
Kirchgasse 19	Sam.	8:00 – 14:00
4922 Thunstetten	Donnerstag	geschlossen

Inserat



Zhong Yi TCM Oberaargau

Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)

Die verschiedenen Methoden der Chinesischen Medizin überzeugen mit nachhaltigen Erfolgen

Zhong Yi TCM Oberaargau
SRO AG Spital Personalhaus
Untersteckholzstrasse 19
4900 Langenthal

Praxis 062 916 46 60
Zentrale 062 922 91 87

Krankenkassen anerkannt
ZSR-Nr. H018362

Sprechstunde: Montag bis Freitag
08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

www.tcmoberaargau.ch

Kopfschmerzen
Rücken- u. Gelenkschmerzen
Reizdarm, Blasenentzündung
Chronische Schmerzen
Kinderwunsch
Schlafstörungen, Depression
Wechseljahresbeschwerden
Asthma, Neurodermitis

speziell für Kinder:
ADHS, Allergien, Verdauungsstörungen

Weitere Praxen:

<p>SRO AG PanoramaPark Stelliweg 24 3360 Herzogenbuchsee Tel. 062 955 52 70</p>	<p>SRO AG Gesundheitszentrum Huttwil Spitalstrasse 51 4950 Huttwil Tel. 062 959 62 44</p>	<p>SRO AG Gesundheitszentrum Jura Süd Anternstrasse 22 4704 Niederbipp Tel. 032 633 72 01</p>
---	---	---



Inserat



DDC
DIGITAL DRUCKCENTER

αμσς@ℒ€πδ

anders

Digital Druckcenter Langenthal AG
Bahnhofstrasse 8
4901 Langenthal

Telefon 062 916 20 50
info@digital-druck.ch
www.digital-druck.ch

werk:8 MITGLIED VON
WERK8.CH



Mit dem Bus fuhren wir nach Langenthal. Hier trafen wir uns mit den Kindern vom Kindergarten Vorstadt in Aarwangen. Auch sie waren Froschkönige wie wir! Gemeinsam mit einem kleinen Teichwagen zogen wir durch die Strassen Langenthals und genossen die musikalischen Klänge, die Rhythmen, den Konfettip- lausch und auch die Aufmerksamkeit der vielen Zuschauer. Ja, wir hatten Wetterglück, es war kühl und trocken – eben recht für Frösche, welche kreuz und quer durch die Gassen hüpfen.

Bei uns im Kindergarten neigt sich die Frosch- zeit dem Ende zu. Natürlich sind wir sensi- bilisiert für das Froschdasein und werden auch helfen lebendige Frösche über die Strasse zu tragen helfen. Auch die Entwicklung vom Ei zur Kaulquappe bis zum Frosch werden wir naturnah beobachten.

Der Froschkönig ist wirklich ein kleiner König, der uns in eine erlebnis- und lehrreiche Zeit geführt hat.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns unterstützt haben!!

Volksschule
Thunstetten-Bützberg

Inserat

Bürki Haustechnik AG Sanitäre Anlagen



Denniweg 25
4902 Langenthal
Tel. 062 922 88 80
Fax 062 923 04 50

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Reparaturservice

www.buerki-sanitaer.ch

Elternrat

THUNSTETTEN-BÜTZBERG

Elternrat

- was ist das ?
- was bringt es Ihnen?
- was haben Sie zu tun?

Am **17. Juni 2016** anlässlich des Schulfestes haben Sie die Möglichkeit, sich an unserem **Info-Stand** über den Elternrat zu informieren.

Kontakt:

Sybille Wüthrich

Tel. 062 963 21 07

Peter Plüss

Tel. 062 963 01 50



Silbermedaille für die Indiacamixed-Mannschaft



Wir spielten die Indiacameisterschaft im Solothurner Turnverband. Ab und zu holte unsere Mannschaft Punkte. In der letzten Runde mussten wir im letzten Spiel gegen das erstplatzierte MR Balsthal noch einen Punkt holen um den zweiten Platz zu erreichen und uns damit vor IC Obergerlafingen zu platzieren. Eine enge Sache. Dank der grossartigen Leistung der Mannschaft und der tollen Unterstützung der angereisten Fans, konnten wir diesen einen benötigten Punkt gewinnen. Super!

An der Rangverkündung durften wir die Silbermedaille entgegennehmen. Als zweitplatzierte Mannschaft waren wir berechtigt am 17. März in Balsthal an den Aufstiegsspielen teilzunehmen. Das Aufstiegsspiel gegen TV Hessigkofen-Tscheppach verloren wir leider mit 25:11 und 25:10. Trotzdem ein toller Erfolg!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wer Lust hat sich spielerisch fit zu halten ist jederzeit herzlich willkommen.

Wir trainieren jeden Montag 18.30 – 20.00 Uhr in der Turnhalle 1, Byfang, Bützberg

Auskunft:

Kurt Rathgeb, Tel: 078 795 03 33 oder der Präsidentin Elisabeth Käser, Tel: 062 963 11 79

Damenturnverein Bützberg

Michael Elsener

kommt nach Bützberg mit

«Mediengeil»



**ABA Arbeiter-Bildungs-Ausschuss
Thunstetten-Bützberg**

**Aula Schulanlage Byfang, Bützberg
Donnerstag, 9. Juni 2016, 20.00 Uhr**

Vorverkauf:
ab sofort über Mail oder Telefon
oder Homepage
Abendkasse:
Eintrittspreise:

chr.roethlisberger@bluewin.ch
062 963 09 51
aba-thunstetten-buetzberg.ch
geöffnet ab 19.15 Uhr
Kategorie A Fr. 40.–
Kategorie B Fr. 30.–

Programm KIA-CUP «der schnäuscht Thunstetter – Bützbärger»

Freitag, 24. Juni 2016

ab ca. 18.00 Uhr

KIA-Cup inkl. Schülermannschaften
(ab ca. 17.00 Uhr Start mit den Schülermannschaften)



Samstag, 25. Juni 2016

13.30 Uhr bis 20.00 Uhr

TOBE – Turniere U12 / U13

13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

FC-internes Sponsoren-Torwandschiessen

13.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Töggelturnier und Streetsoccer
Organisiert durch ToKJO Langenthal

ab 16.00 Uhr

Verteilung der Startnummern für
der schnäuscht Thunstetter – Bützbärger

17.00 Uhr

Start der schnäuscht Thunstetter – Bützbärger

ab 18.00 Uhr

Risottoplausch im Festzelt

ca. 18.00 Uhr

Begrüssung der Sponsoren

20.00 Uhr

Rangverkündigung
– Torwandschiessen
– der schnäuscht Thunstetter – Bützbärger

15.00 / 18.00 / 21.00 Uhr

Übertragung der EM-Spiele auf Grossleinwand

Wir feiern 20 Jahre Feuerwehr- verein Thunstetten-Bützbärger, 50 Jahre Jahre Chevrolet (Chevi)



Datum

Samstag, 21. Mai 2016 ab 09.00 Uhr

Ort Rund um unser Feuerwehrvereinslokal an der Feldstrasse 18 in Bützbärger

Rahmenprogramm

09.00 – 24.00 Uhr Festwirtschaft, Bier- und Barbetrieb (Jubiläumsmenü)

09.00 Uhr Kaffee und Gipfeli
Einfahrt der FW-Oldtimer

10.00 – 11.30 Uhr Rundfahrt durch den Oberaargau mit den FW-Oldtimern

ab 11.00 Uhr Mittagspause mit einer kleinen aber feinen Festwirtschaft

14.00 – 16.00 Uhr Vorführung der Brandbekämpfung «einst und jetzt»

Jahr 1916 Handeimer, Besen etc.

Jahr 1941 Handpumpenspritze

Jahr 1966 FWV Thunstetten-Bützbärger (Chevi 50 Jahre) -> alte AS-Geräte

Jahr 1991 z.B. FWV Langenthal ADL/FW Thunstetten-Bützbärger (25 Jahre)

Jahr 2016 z.B. FW Aare; Demo mit Hubretter

16.00 – 24.00 Uhr de Trueberbueb -> Mundart, Schlager, Rock, Schnulzen, Pop, Alpenrock
Festwirtschaft-, Bier- und Barbetrieb

Inserat

Simon Erni, Gondiswil

Hornusser

MIR SI RENET.



Persönlich. Lokal. Vor Ort.



www.quickline.ch
www.renet-ag.ch

QUICKLINE

renet
cablenet solutions

RENET AG, Quickline-Shop | Aarwangenstrasse 4 | 4901 Langenthal
Telefon 062 916 57 87 | Fax 062 916 57 97 | E-Mail renet@renet-ag.ch

Anmeldetalon zur Grundausbildung Blasinstrumente der Musikgesellschaft Bützberg



Auch dieses Jahr bieten wir wieder attraktive Bläserkurse in der Grundausbildung an.

Detaillierte Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage: www.mgbuetzberg.ch
Für Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Yvonne Jordi: Tel. 062 963 07 66

Anmeldung Grundausbildung (Kursbeginn August 2016):

Bitte vollständig ausfüllen und bis Ende Mai senden an: Yvonne Jordi, Rank 152, 4922 Thunstetten. Die Anzahl der Plätze ist beschränkt. Auswahl nach Anmeldungseingang, Vorkenntnissen und Alter.

Vorname

Name

Geburtstag

Adresse

Wohnort

Telefon

Mein Wunsch-Instrument

Saxophon, Klarinette, Trompete und Cornet, Grundlagen Schlagzeug.
Andere Instrumente auf Anfrage

Meine Vorkenntnisse

z.B. Anzahl Jahre Blockflöte oder Ähnliches:



Drittes «D`BüBa-Jugend musiziert»

Bereits zum dritten Mal findet «D`BüBa Jugend musiziert» statt. Alle Kinder und Jugendliche, die bei uns die Grundausbildung besuchen, tragen an diesem Morgen ihr Erlerntes dem Publikum vor. Die Jüngsten spielen gerade erst ein halbes Jahr ihr Instrument. Auch die Jugendmusik BüBa unterhält uns mit ihrem Programm. Da sie dieses Jahr am Wettbewerb am Musiktag in Madiswil teilnehmen ist «D`BüBa Jugend musiziert» eine Hauptprobe für sie – und wir hoffen auf viel Publikum! Unsere jungen Musikantinnen und Musikanten haben einen grossen Applaus verdient.

Infos zum 3. «D`BüBa Jugend musiziert»

- Musikalische Vorträge der Jugendlichen in der Grundausbildung
- Unterhaltungsprogramm der Jugendmusik BüBa
- Anfassen und ausprobieren der Instrumente mit Informationen über die Instrumente
- Gespräche und Informationen zur Grundausbildung und der Jugendmusik
- Apéro

3. «D`BüBa Jugend musiziert»

Wann: Sonntag, 22. Mai 2016
Zeit: 10.00 Uhr
Wo: Aula Byfang Bützberg
Eintritt: frei. Ein freiwilliger Zustupf in die Jugendmusikkasse ist willkommen

Informationen auch auf der Homepage der Musikgesellschaften Bützberg und Bannwil.

Ein neuer Dirigent in der Jugendmusik BüBa

Für ein Jahr dirigierte Dominic Schertenleib die Jugendmusik BüBa. Wegen einer beruflichen Weiterbildung musste er jedoch kündigen.

Wir haben bereits einen Nachfolger gefunden. Es freut uns sehr, dass Samuel Gyax erneut die Direktion der Jugendmusik übernimmt. Wir wünschen ihm viel Spass bei dieser Aufgabe!

Musikgesellschaft Bützberg

Die Musikgesellschaft am eidgenössischen Musikfest in Montreux

Vom 10.-12. und 17.-19. Juni findet in Montreux das weltgrösste Blasmusikfestival statt. Neben der Musikgesellschaft Bützberg nehmen weitere 557 Vereine teil!

Teilnahme in der 3. Stärkeklasse

Wir haben uns in der 3. Stärkeklasse Harmonie angemeldet. Das Aufgabe- und Selbstwahlstück wird nacheinander einer Jury vorgetragen und nach verschiedensten Kriterien (u. a. Stimmung, Tonkultur, Rhythmus, Dynamik, Interpretation) streng bewertet.

Das **Aufgabenstück** ist ein Werk, das allen Musikgesellschaften etwa 10 Wochen vor dem Wettbewerb zum Einstudieren überreicht wird. Alle Teilnehmer derselben Stärkeklasse spielen das gleiche Stück.

Das **Selbstwahlstück** ist, wie der Name bereits sagt, ein Werk, das wir selber auswählen dürfen. Wir haben uns für das Stück «Alm» von Armin Kofler entschieden. Eine wunderschöne, abwechslungsreiche Komposition, die uns besonders im Zusammenspiel vor grosse Herausforderungen stellt.

Üben, üben, üben

Am Selbstwahlstück proben wir seit Anfang Jahr intensiv. Jeder Lauf, jeder Akkord, jedes Tempo muss perfekt zusammenpassen und eine Einheit geben. Das erfordert vom Dirigenten aber auch von jedem Bläser höchste Konzentration, Geduld, Verständnis und Durchhaltewille. Natürlich muss auch viel zuhause viel geübt werden!

Aufgabestück von Franco Cesarini

Anfang April haben wir das Aufgabestück erhalten. Dies ist eine Auftragskomposition, die speziell für das eidg. Musikfest komponiert worden ist. Der Tessiner Franco Cesarini hat das Wettbewerbsstück «COLORADO» für die 3. Stärkeklasse Harmonie geschrieben. Eine grosse Herausforderung für alle Musikgesellschaften wird es sein, das Stück in so kurzer Zeit einzustudieren.

Parademusik

Neben der Konzertmusik messen wir uns auch in der Parademusik. Wir haben zwei geeignete Märsche angemeldet, wovon einer unser langjähriger Dirigent, Bernhard Steiger, komponiert hat. Es werden beide Stücke eingeübt – einige Minuten vor dem Abmarsch wird uns der Experte mitteilen, welchen Marsch wir vortragen dürfen. Wir hoffen natürlich, dass wir die gelungene Eigenkomposition «Gruss aus Bützberg» zum Besten geben dürfen.

Das Fest

Als Dorfverein ist es uns ein grosses Anliegen mit möglichst wenig Kanadier (Aushilfen) in Montreux anzutreten. Wir freuen uns sehr auf diesen Grossanlass, findet dieser doch nur alle fünf Jahre statt. Zwei Tage daran teilzunehmen ist für uns etwas ganz Besonderes. Musikalisch wollen wir unser Bestes geben und hoffen das Geübte in der besten Version zu spielen. Wir freuen uns auch auf die tolle Atmosphäre am Fest und werden das Zusammensein geniessen.

Musikgesellschaft Thunstetten-Bützberg



Drücken Sie uns vor Ort die Daumen!

Konzertmusik: Sonntag, 19. Juni, 9.05 Uhr
Salle des Remparts, La Tour-de-Peilz

Parademusik: Sonntag, 19. Juni, 14.03 Uhr
Parcours Stravinski

Mehr Informationen finden Sie auf
www.ffmpeg2016.ch

Jahresprogramm 2016 – Schiessplatz Lengmatt



April	Samstag	23.	15.30-17.30	Training / Jungschützenkurs
	Freitag	29.	18.00-19.30	Einzelwettschiessen (GM)
	Samstag	30.	15.30-17.30	Einzelwettschiessen (GM)
Mai	Mittwoch	4.	18.30-20.00	Training / Jungschützenkurs
	Samstag	14.	15.30-17.30	¹ Obligatorisch / Training / Jungschützenkurs
	Mittwoch	18.	18.00-19.30	Vorschiessen Feldschiessen Aarwangen
	Samstag	21.	15.30-17.30	Training / Jungschützenkurs
	Mittwoch	25.	18.30-20.00	Training
	Freitag	27.	18.00-20.00	¹ Feldschiessen (Aarwangen)
	Samstag	28.	15.30-18.00	¹ Feldschiessen (Aarwangen)
	Sonntag	29.	10.00-11.30	¹ Feldschiessen / Ausstich. So, um 11.45
	Sonntag	29.	ab 18.00	Grillabend / Bekanntgabe der Resultate
	Juni	Mittwoch	1.	18.30-20.00
Freitag		3.	17.00-19.30	Jahresschiessen Veteranen Wiler b. Utzenstorf
Samstag		4.	15.30-17.30	Training
Mittwoch		8.	18.30-20.00	¹ Obligatorisch / Training
Samstag		11.	08.00-11.30	Jahresschiessen Veteranen Wiler b. Utzenstorf
Mittwoch		15.	18.30-20.00	Training / Jungschützenkurs
Samstag		18.	15.30-17.30	Wettschiessen Jungschützen Lengmatt
Samstag		25.	15.30-17.30	Training / ¹ Vancouver
Juli	Mittwoch	6.	18.30-20.00	Training
	Samstag	16.	15.30-17.30	Training / ¹ Vancouver / Jungschützenkurs
	Mittwoch	27.	18.30-20.00	Training
August	Samstag	6.	15.30-17.30	Training
	Samstag	13.	15.30-17.30	¹ Obligatorisch / Training
	Mittwoch	24.	18.30-20.00	Training / ¹ Vancouver
	Samstag	27.	15.30-17.30	¹ Obligatorisch / Training
	Mittwoch	31.	18.30-20.00	¹ Obligatorisch / ¹ Training Fest
September	Fr-Mo	2.-5.	sep. Programm	Landesteilschiessen Seeland
	Samstag	3.	sep. Programm	¹ Vereinsdatum Landesteilschiessen Seeland
	Montag	5.	sep. Programm	¹ Vereinsdatum Landesteilschiessen Seeland
	Mittwoch	7.	18.00-20.00	¹ Training Fest
	Fr-So	9.-11.	sep. Programm	Landesteilschiessen Seeland
	Samstag	17.	15.30-17.30	Training
	Samstag	24.	10.00-12.00	¹ Kürbis-Cup
Oktober	Samstag	1.	14.00-Schluss	Ausschiessen / Frauenstich
	Fr-Sa	14.-15.	sep. Programm	Goldlotto
	Samstag	29.	14.00-Schluss	Ausschiessen / Frauenstich

¹ Sind Stiche, die zur Jahreskonkurrenz gezählt werden.

Weitere wichtige Termine

November 2016

Samstag, 19.11. 19.30 Uhr
Absenden Endschiessen in der Schützenstube

Dezember 2016

Samstag, 03.12.
sep. Programm Chlouse-schiess Wynau
Samstag, 26.12.
13.30 – 15.00 Uhr, Altjahrs-schiessen in Bleienbach

Januar 2017

Montag, 02.01.
13.30 – 15.00 Uhr, Bärzelstag-schiessen in Schwarzhäusern

Weitere Schiessanlässe werden am Anschlagbrett im Schützenhaus publiziert.

Weitere Informationen

Ab April bis Oktober. Jeden Mittwoch, wenn kein 300 m Schiessen stattfindet, ab ca. 20.00 Uhr Luftgewehr u. Luftpistolen-Schiessen.

Ab November bis März. Jeden Mittwoch ca. 19.30 – 21.30 Uhr Luftgewehr u. Luftpistolen-Schiessen.

Angehörige der Armee. Unbedingt Dienstbüchlein, Leistungsausweis + Aufgebot mitbringen. Keine Standblattausgabe ohne diese Dokumente.

Feldstich. Kann an **jeder** Übung vor dem Feldschiessen geschossen werden.

Jahreskonkurrenz

1. Jahreskonkurrenz (kann an **jeder** freien Übung geschossen werden)
 2. Obligatorisch
 3. Feldschiessen
 4. Vancouver
 5. Kürbiscup (erste Passe)
 6. Bestes Trainingsresultat Sektion Schützenfest
 7. Sektion Schützenfest
- **Ein versäumter Stich kann an einem beliebigen Training nachgeschossen werden.**

Auszeichnungen. Die Feldmeisterschaft wird für je 8 Anerkennungskarten Obligatorisches Programm und Feldschiessen abgegeben. Anmeldung bis 31. August beim Schiesssekretär.



Vom Baum zum Tisch – Massivholzmöbel mit Charakter.

Jeder Arbeitsschritt in der Bearbeitung eines Massivholztisches wird bei Girsberger dokumentiert. Unsere Handwerker sind stolz darauf, mit ihrem Namen für ein hochwertiges und individuelles Produkt bürgen zu können.



Ferienpass 2016: Sportschiessen- Luftgewehr 10m

Dieses Jahr durften wir, der Schützenverein Thunstetten-Bützberg (SVTB), uns als einer der ältesten Vereine im Dorf, wieder in den Ferienpass einbringen. Wir bedanken uns recht herzlich bei der Organisation des Ferienpasses.

Wir durften am 14. April 2016, an einem wunderschönen Frühlingstag, im Schützenhaus Lengmatt, den interessierten Jugendlichen 3. bis 9. Klasse einen kleinen Einblick in das Sportschiessen geben. Das Ziel des Kurses war, die Jugendlichen professionell an das Schiessen heran zu führen. Sie machten die ersten Erfahrungen mit Zielen, der Schussabgabe. Sie bekamen vermittelt, dass Gewehre, egal ob Luftgewehr, Softairpistolen oder scharfe Waffen, und sogar ein Blasrohr, absolut keine Spielzeuge sind, sondern einen sicheren Umgang erfordern, um damit unfallfrei Spass am Sportschiessen zu haben.

Die Betreuung während dem Schiessen wurde durch vier Funktionäre unseres Schützenvereins Thunstetten-Bützberg sichergestellt. Neben zwei erfahrenen Schützen, waren zwei ausgebildete JungschützenleiterInnen im Einsatz.

Nach der Begrüssung durch den Vereinspräsidenten und einer anschliessenden kleinen theoretischen Einführung des Jungschützenleiters über das Zielen, das Abgeben des Schusses und die Sicherheitsregeln, verteilten sich die Jugendlichen auf die von uns vorbereiteten Posten.



Wir hatten drei Posten eingerichtet, den Hauptposten mit elektronischen 10 m Luftgewehrscheiben und zwei Nebenposten, dem Laserschiessen auf Computer und dem Blasrohrschüssen.

Beim Posten Luftgewehr 10 m, wurde der Schwerpunkt auf das korrekte Zielen und das Abgeben des Schusses gesetzt. Zuerst wurde «sitzend aufgelegt» auf einem Kissen, dann «stehend aufgelegt» geschossen. Um das Erlernte unter Beweis stellen zu können, wurden zehn Schüsse auf 10er-Wertung, als Wettkampf geschossen.



Beim Posten Laserschiessen, wurde der Schwerpunkt darauf gesetzt, wie das Zielen und Schiessen mit einem Sturmgewehr 90 (Softair-Nachbau mit Lasereinsatz) auf unserem simulierten 300 m Scheibenstand (Bild auf Computer-Bildschirm) aussieht.



Beim Posten Blasrohr stand der Spass im Mittelpunkt. Da beim Blasrohrschiesen keine Einrichtung zum Zielen vorhanden ist, musste jeder selber seinen Weg finden um die Scheibe zu treffen. Dazu musste das Rohr in die richtige Richtung zeigen. Weiter musste genau die richtig dosierte Menge Luft durchgeblasen und das Rohr erst noch ruhig gehalten werden.

Offensichtlich machte es den Jugendlichen Spass, diese verschiedenen Erfahrungen zu machen. Sie haben erlebt, dass es nicht so einfach ist wie es aussieht, mit einem Schiesssportgerät mitten ins Schwarze zu treffen. Zum Abschluss fand die von den Jugendlichen längst ersehnte Rangverkündigung, vom Luftgewehr 10 m Wettkampf statt. Für jeden Wettkämpfer gab es einen kleinen Preis in Form von Süssigkeiten, dazu eine Urkunde mit dem geschossenen Schussbild auf der Zielscheibe und auf der Rückseite der Urkunde, frisch bedruckt, noch zwei Erinnerungsfotos.

Der Schützenverein Thunstetten-Bützberg möchte sich herzlich bei den Jugendlichen für Ihre Teilnahme bedanken. Insbesondere auch



den Eltern der Kinder, die Ihren Kindern die Teilnahme am Ferienpass «Sportschiessen Luftgewehr 10 m» ermöglicht haben. Wer weiss, vielleicht sieht man sich schon bald wieder in unserem Schützenhaus in der Lengmatt. Haben wir vielleicht sogar das Interesse eines Lesers oder einer Leserin geweckt? Sind Sie interessiert und möchten gerne bei uns reinschnuppern? Wir sind wie folgt erreichbar: Internetseite www.svtb4922.ch oder per E-Mail info@svtb4922.ch.

Präsident STV und Autor Thomas Rickli
Präsident und Co-Autor Martin Brügger

TV Bützberg hilft den Vitaparcours fit zu halten

Am Samstagmorgen, 2. April 2016 stand eine motivierte Truppe Turner vom TV Bützberg gut ausgerüstet bereit, um den Vitaparcours sommerfit zu machen.

Es galt Wege einzuebnen und mit Holzschnitzel zu verbessern. Ebenfalls wurden Äste und andere Hindernisse aus dem Weg geräumt. Wir

machten uns in zwei Gruppen ans Werk. Die eine nahm sich dem Terrain an und baute wo nötig Schnitzel ein. Die andere Gruppe rodete und räumte Äste zur Seite.



Da wir in unseren Trainings den Vitaparcours auch oft nutzen und dieses Angebot sehr schätzen, waren wir sehr gerne bereit, uns im Sinne der Sache, zu engagieren. Alle Turner packten kräftig zu an diesem Samstagmorgen.

Gegen Mittag war das Werk vollendet und wir liessen den Morgen bei fein grillierten Cerelets und Getränken ausklingen. Wir können allen BürgerInnen nur empfehlen sich einmal von unseren tollen Naherholungsgebieten vor unseren Haustüren zu überzeugen; sei es der Vitaparcours oder die zahlreichen gut unterhaltenen Grillstellen.

Jetzt bleibt mir noch meinen Turnkameraden für ihren Einsatz zu danken. Ich wünsche allen ThunstetterInnen viel Spass im Wald.

Stefan Meier, Präsident TV Bützberg

Aktuelles aus dem «RIEDLI»

Zukunft des Alterswohnheim «RIEDLI»

Mitte Februar informierten die beiden Stiftungen „Riedli Aarwangen und LebensART Langnau i.E.“, in einer Medienmitteilung die Öffentlichkeit über die geplante Zusammenarbeit.

Die Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern (GEF) will die Versorgung von Senioren, insbesondere im ländlichen Bereich des Oberaargau Ost, nachhaltig sicherstellen. Aufgrund der Versorgungsplanung hat sie dem Alterswohnheim Riedli weitere 40 Pflegeplätze zugesprochen.

Der Stiftungsrat des Alterswohnheims Riedli will das Angebot einer ganzheitlichen integrativen, qualitativ zeitgemässen und bedarfsgerechten Pflegeversorgung mit ambulanten Leistungen, Wohnen mit Dienstleistungen und Pflegeplätzen, sicherstellen. Geplant sind die Sanierung der bestehenden Infrastruktur (heutiges Riedli) und Erweiterungsbauten.

Die Stiftung LebensART stellt für die Stiftung Riedli der ideale Zusammenarbeitspartner dar. Dies insbesondere bezüglich dem betrieblich organisatorischen Wissen, der finanziellen Beteiligung und weil sie eine Stiftung mit öffentlichem Zweck aus einer ländlichen Region des Kantons Bern ist. Angestrebt wird eine langfristige, strategische Zusammenarbeit beider Stiftungen mit dem Fokus auf die Entwicklung des Alterswohnheim RIEDLI.



Unser Themenege: Hansueli Born aus Aarwangen zeigt uns die Imkerei von anno dazumal – jetzt aktuell im Riedli!



Beste Stimmung bei der Modeschau im Riedli!

Im Moment arbeiten beide Stiftungen an der Klärung und Entscheidung der Rechtsform, an einer Machbarkeitsstudie und an der Ausarbeitung des Detailprojektes. Sie haben dazu einen Lenkungsausschuss und eine Projektgruppe eingesetzt.

Wir informieren Sie ab heute regelmässig, sobald wieder etwas «spruchreif» ist.

Gino Artoni, Stiftungsratspräsident

Mir si fit und zwäg...



Mitarbeiter aus allen Abteilungen nehmen vollmotiviert am diesjährigen Grand Prix-Bern teil – und eines ist sicher – wir vom RIEDLI geben Gas!

Auch Ihnen, liebe Leserinnen und Leser wünschen wir, dass Sie möglichst fit und gesund den farbenprächtigen Frühling geniessen können!
Ruth Duppenthaler, Heimleitung

Das RIEDLI – menschlich, persönlich, aktuell.

Alterswohnheim «RIEDLI»
Riedgasse 24, 4912 Aarwangen
Telefon 062 922 23 33, Fax 062 923 10 23
E-Mail: alterswohnheim@riedli.ch
Internet: www.riedli.ch

Inserat

**Für garantiert
günstiges Heizöl**

0800 80 20 80
gebührenfrei

Coop Mineraloel AG:
Ulrich Probst
Leiter Verkaufsbüro Mittelland
Marderweg 1, 3425 Koppigen
ulrich.probst@coop-mineraloel.ch



**Pro 1000 Liter
250 Superpunkte***

* Bis zu einer
Gesamtbestellmenge
von 10 000 Liter.



Inserat



FLÜCKIGER AG
franz-flueckiger-ag.ch

**OB REGEN, KÄLTE
ODER HITZE
AUF ALLEN DÄCHERN
SIND WIR SPITZE!**

- **Steilbedachungen**
- **Flachbedachungen**
- **Dachreparaturen**
- **Dachfenster**
- **Bauspenglerei**
- **Solar Anlagen**
- **Blitzschutz**
- **Wärmedämmungen**
- **Fugendichtungen**
- **Gebäudeabdichtungen**
- **Fassadenverkleidungen**
- **PV Anlagen**

Inserat

GRAFKRUMMENACHERPARTNER

Ihr vertraulicher Partner bei Erbschaften und Erbteilungen

Gerne beraten wir Sie bei Nachlassplanungen | Testamenten | Erbverträgen | Eröffnung von Testamenten und Erbverträgen | allen Arten von Inventaren, Erbteilungen.

Erfolgreiche Nachfolgeregelung bei der Firma Grogg Elektro Anlagen, Bützberg

Geschätzte Kunden, geschätzte EinwohnerInnen

Im Jahre 1979 gründete ich das Unternehmen H. R. Grogg AG an der Schulhausstrasse 4 in Bützberg zusammen mit meiner geschätzten Ehefrau Annelies Grogg.

Seit 37 Jahren planen und installieren wir Elektro Anlagen für Industrie, Neu- und Umbauten und Landwirtschaft im Raum Oberaargau, vorzugsweise in Bützberg / Thunstetten. Für alles Elektrische sind wir auf dem Markt ein kompetenter Partner in der Region. In unserer jahrelangen Tätigkeit konnten wir einen breiten Kundenstamm aufbauen. Für Ihr langjähriges Vertrauen und Ihre Treue möchten wir Ihnen im Namen unseres Betriebes ganz herzlichst Danke sagen.

Da wir, ich im letzten Juni und meine Frau im Februar 2016, das ordentliche Rentenalter erreicht haben, geben wir Ihnen mit grossem Stolz die Nachfolgeregelung mit unserer Tochter Denise Grogg bekannt. Uns ist es ein persönliches Anliegen, die beste Lösung für eine erfolgreiche Weiterführung des Betriebes zu schaffen. In diesem Sinne treten wir einen Schritt zurück und geben die operative Leitung mit einem guten Gefühl ab.

Denise Grogg wird per 1. Juni 2016 die operative Führung unseres Familienbetriebes übernehmen.

Ich und meine geschätzte Frau Annelies werden Denise im Hintergrund weiterhin beratend unterstützen.

Wir wünschen Denise und dem Team viel Erfolg und freuen uns auf den gemeinsamen neuen Lebensabschnitt.

Hans Rudolf und Annelies Grogg



Geschätzte Kunden, Geschätzte EinwohnerInnen

Gerne stelle ich mich kurz vor. Ich bin 36 Jahre alt, wohnhaft in Bützberg und arbeite seit mehreren Jahren als Eid. Dipl. Elektroinstallateurin im Familienbetrieb.

Kurz zu meinem Werdegang:

Im Jahr 1999 schloss ich meine Lehre als Elektroinstallateurin EFZ bei der Firma H.R. Grogg AG, Bützberg erfolgreich ab. Während der Lehrzeit absolvierte ich 1 Jahr Praktikum bei der Firma Rickli und Affentranger Schaltanlagebau, Bützberg. In dieser Zeit konnte ich Erfahrung im Schaltanlagebau sammeln. Nach der Lehre arbeitete ich in diversen Funktionen und Unternehmen, in welchen ich Erfahrungen im Planen, Zeichnen und Projektbearbeitung etc. sammeln konnte.

In dieser Zeit absolvierte ich diverse praktische Weiterbildungen. In diversen Planungsbüros führte ich Elektroausführungen für Grossprojekte, wie die Niederspannungsseite Lötschbergtunnel, Aral Hauptverteilung Inselspital Bern sowie Teilprojektierung Klinik St. Urban, durch.

2000 – 2006 schloss ich den Elektrokontrolleur – Chefmonteur sowie die Meisterprüfung zum Eid. Dipl. Elektroinstallateur erfolgreich ab.

Seit 2010 arbeite ich wiederum im elterlichen Betrieb als Projektleiterin sowie als stellvertretende Geschäftsführerin.

Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung und bin mir der Verantwortung, welche mir übertragen wird, sehr bewusst. Auch bin ich weiterhin sehr froh, dass mich meine Eltern zum Wohle des Betriebes weiterhin unterstützen.

Im Namen des Teams möchte ich meinen Eltern nochmals danke sagen für das grosse Vertrauen.

Denise Grogg



Grosser Wettbewerb: «d' Brügg» prämiert die schönsten Ferienfotos



Packen Sie den Fotoapparat ins Feringepäck ein und halten Sie die schönsten Erinnerungen im Bild fest. Beteiligen Sie sich am «d'Brügg»-Fotowettbewerb! Alle eingereichten Fotos werden im Herbst im Verwaltungsgebäude ausgestellt und die besten werden erst noch prämiert.

Foto-CDs oder per E-Mail zugestellte Bilder können aus technischen Gründen leider nicht berücksichtigt werden.

Die Teilnehmenden erklären sich mit einer Veröffentlichung der Fotos in der «d'Brügg» und in der Ausstellung einverstanden. Alle Arbeiten werden nach Ende der Ausstellung zurückgeschickt. Die Entscheide der Jury sind endgültig. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt.

Der Sommer naht und damit für viele auch die Ferien. Wie verbringen Sie dieses Jahr ihren Sommerurlaub? Vielleicht fahren Sie ans Meer, in die Berge, an einen See oder fliegen in die Ferne. So oder so: Vergessen Sie nicht, den Fotoapparat einzupacken. So bleiben die schönsten Momente in Erinnerung und Sie können erst noch am grossen «d'Brügg»-Fotowettbewerb teilnehmen und gewinnen.

Was immer Sie in ihren Ferien unternehmen, halten Sie es fotografisch fest und senden Sie uns ein Ferienbild. Gesucht sind die originellsten, schönsten und spannendsten Ferienfotos zu den Themen «Landschaft», «Menschen», «Kurioses». Sie können sich mit maximal drei Fotos am Wettbewerb beteiligen, ein Bild pro Thema. Eine Jury, bestehend aus Redaktionsmitgliedern, und dem Gemeindepräsidenten, werden die eingesandten Bilder beurteilen. Kriterien sind dabei die Aussage des Bildes, die Originalität und die Bildgestaltung.



Wir freuen uns auf viele tolle Ferienbilder!

Redaktionskommission
«d'Brügg»

Senden Sie bis 26. August 2016 max. 3 Farbfotos (pro Thema nur 1 Bild) als Papierabzüge im Format 20 x 30 cm, nicht aufgezogen, ohne Passpartout an:

Einwohnergemeunde Thunstetten
«d'Brügg»-Fotowettbewerb
Flurstrasse 2
4922 Bützberg

Vergessen Sie nicht auf die Rückseite jedes Fotos eine Etikette zu kleben mit folgenden Angaben:

- Name, Vorname, Adresse
- Titel des Fotos
- Aufnahme-Ort
- Hinweis auf allfällige technische Bearbeitung

Alle eingereichten Fotos, die den Kriterien genügen, werden ab 22. September 2016 in einer Ausstellung im Gemeindehaus zu sehen sein.

Die besten Fotos veröffentlicht die «d'Brügg» in der letzten Ausgabe des Jahres 2016. Darüber hinaus gibt es attraktive Preise zu gewinnen.

Inserat



Aus Überzeugung in der Region verwurzelt

Reto Erdin, Leiter
Geschäftsstelle Herzogenbuchsee

Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne.

Bernstrasse 29
3360 Herzogenbuchsee
Telefon 062 956 06 66
www.bankoberaargau.ch



Clientis
Bank Oberaargau

Inserat



SCHLOSS THUNSTETTEN schloss-thunstetten.ch



SONNTAG
5. JUNI 2016
10.00 UHR
VERNISSAGE
DAUERAUSSTELLUNG
IM SEITENTRAKT

SONNTAG
11. SEPTEMBER 2016
10.00 – 17.00 UHR
**PALAIS ENTRE COUR
ET JARDIN**
TAG DES EUROPÄISCHEN
DENKMALS

GENIESSEN SIE DIE EINMALIGE
SCHLOSSATMOSPHÄRE

- FÜHRUNGEN DURCH SCHLOSS,
GARTEN UND PARKANLAGE
- BESUCH DER DAUER-
AUSSTELLUNG
- VERWEILEN IM SCHLOSSCAFÉ

IHR SCHLOSS FÜR
SEMINARE | TAGUNGEN | VERSAMMLUNGEN | AUSSTELLUNGEN
HOCHZEITEN | ZIVILTRAUUNGEN | FESTE | EVENTS

HERZLICHEN DANK FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG:

Hector Egger Holzbau, Langenthal
Museum Langenthal
sehruum11 | werk:8, Langenthal
Berner Heimatschutz, Regionalgruppe Oberaargau

ENWOHNERGEMEINDE
THUNSTETTEN

SWISSTOS
Kanton Bern

mmBE
museen musées

ToKJO ist sportlich unterwegs: Seifenkisten beim Schloss, Fussball an der Strandbar

Die Kinder- und Jugendfachstelle ToKJO fühlt den Jugendlichen von Thunstetten-Bützberg mit neuen Projekten den Puls. So bespielen SchülerInnen der 5. und 6. Klasse den Jugendtreff «Youthpoint» mittwochs zwischen 14.00 und 17.00 Uhr quasi in Eigenregie. Auch für die Oberstufe sind bis zu den Sommerferien Themenwochen und Events angesagt. Zudem gibt's am 21. Mai einen Hingucker für die ganze Familie und Teams der letzten Sekunde: Der erste Oberaargauer Seifenkisten-Grandprix made by ToKJO mit Start beim Schloss Thunstetten. Vorab ein Blick zurück: Seit den Herbstferien 2015 ist der Jugendtreff «Youthpoint» neu am Mittwochnachmittag für SchülerInnen der 5.

und 6. Klasse geöffnet. Gemeinsam mit ToKJO-Praktikantin Sandra Rentsch haben die Kinder verschiedene Programmrastrer entwickelt. Nebst einem Lotto, Filmnachmittagen und Malevents sind seit März 2016 und bis zu den Sommerferien auch Aktivitäten im Wald, in der Turnhalle und rund um den Treff angesagt. An den Freitagabenden zwischen den Herbstferien 2015 und den Frühlingferien 2016 war der Treff von 19 bis 20 Uhr für die Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler reserviert. Auch hier prägen und gestalten initiative Jugendliche die Abende nach eigenen Wünschen und Ideen. Sie sorgen so in Begleitung der Mitarbeitenden von ToKJO für viel Leben und vielseitige Aktivitäten im «Youthpoint».



ToKJO

Trägerverein offene
Kinder- und Jugendarbeit
Oberaargau

Cooler Sommer

Für die SchülerInnen der 5. und 6. Klasse steht aktuell die Planung eines Abschlussevents vor den Sommerferien auf dem Programm.



Rennleiter Christoph Lehmann von ToKJO fährt mit Hauptsponsor, dem Bützberger Autohändler Christoph Schneeberger, Probe. Im Rennen vom 21. Mai gilt dann Helmpflicht.

Er ist für Samstag, 18. Juni, vorgesehen. Das OK traf sich nach den Frühlingsferien zu einer ersten Planungssitzung. Dabei wurden Wünsche und Ideen der «Youthpoint»-BesucherInnen besprochen und wenn möglich in die laufende Planung aufgenommen. Der Jugendtreff «Youthpoint» ist derzeit jeden zweiten Freitag zu den bekannten Zeiten geöffnet. Daneben werden verschiedene Themen-

wochen stattfinden. So werden vom 25. bis 27. Mai täglich zwischen 17.00 und 20.00 Uhr Schweizerfilme gezeigt. Vom 20. bis 24. Juni wird beim Schulhausplatz eine Strandbar aufgebaut. Sie wird für die OberstufenschülerInnen jeweils von 17 bis 20 Uhr geöffnet haben. Die Strandbar lockt mit bunten Liegestühlen zum Chillen, verführt mit diversen Spielen zum gemeinsamen Verweilen und verwöhnt mit leckeren Smoothies zum Geniessen. Natürlich kommen hier auch alle Fussball- und EM-Fans voll auf ihre Rechnung. Diverse Spiele werden

live an den «Thunstetter Strand» übertragen. Mehr Informationen zu allen Angeboten finden sich aktuell auf www.tokjo.ch.

Rasende Seifenkisten

ToKJO und alle tollkühnen Fahrer/innen in ihren Seifenkisten freuen sich auf möglichst viele Zuschauende, die sie am Samstag, 21. Mai, ab 10.30 Uhr auf der Rennstrecke vom Schloss Thunstetten den Hügel hinab Richtung Bützberg anfeuern werden. Natürlich fehlt auf der Rennstrecke des 1. Oberaargauer Seifenkisten-Grandprix weder die professionelle Zeitmessung noch die Festwirtschaft. Kurzentschlossene können sich bis und mit Renntag sogar noch als Rennteam anmelden, sofern nicht alle Startplätze besetzt sind. Alle wichtigen Informationen rund um das Rennen finden sich im Internet unter www.seifenkiste-oberaargau.ch. Für alle anderen Fälle hilft www.tokjo.ch weiter.

Gut zu wissen:

Jasmin Perren und Sandra Rentsch freuen sich als operatives ToKJODuo für Thunstetten-Bützberg auf die kommende Zeit. Sie sind für Wünsche, Fragen und Inputs per E-Mail jasmin.perren@tokjo.ch oder telefonisch über 062 923 43 03 gut und gerne erreichbar.

ToKJO

Seifenkisten-Grandprix Thunstetten

Samstag, 21. Mai 2016

ToKJO - die Kinder- und Jugendfachstelle Langenthal - lanciert das Seifen-Kisten Rennen Oberaargau. Als Rennstrecke haben die ToKJO-Mitarbeiter zusammen mit Fachkräften des Schweizerischen Seifenkisten-Verbands die



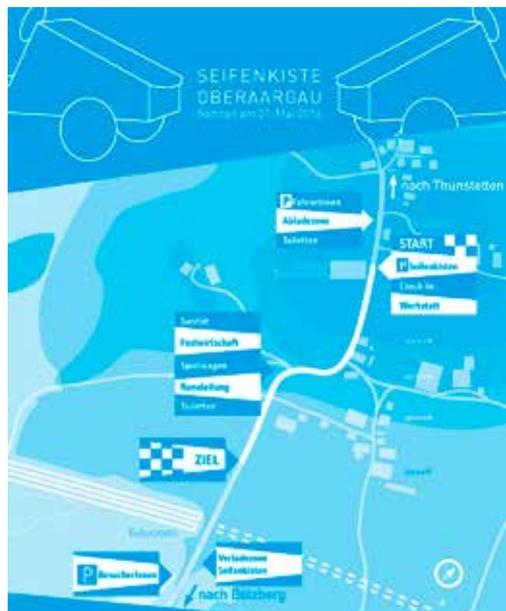
Schlossstrasse in Thunstetten als geeignete Strecke bestimmt. Diese Rennstrecke bietet ein gutes Gefälle – weder zuviel noch zuwenig – und ein gutes Umfeld samt passender Infrastruktur im Start- und Zielgebiet.

FahrerInnen zwischen 7 – 99 Jahren starten in drei Altersgruppen Kinder (7 – 12 Jahren), Junioren (13 – 17 Jahren) und Erwachsene (18+) in den Kategorien SPEED oder FUN – mit oder ohne Zeitmessung.

Seifenkistenbau in der WärcHBar Langenthal

Ur-Seifenkisten wurden um 1900 gebaut. Damals gab es noch keine Bauvorschriften. Ein Rennwagen wurde aus alten Seifenkisten und Kinderwagenrädern zusammengebaut. Nach und nach setzten sich Bauregeln durch. Diese Regeln bestimmen Masse und Aufbau einer

Kiste. Heute gibt es diverse, speziell für Seifenkisten vorproduzierte Teile wie z.B. Räder, Bremsen, etc. Die Regeln wurden einerseits aus sicherheitstechnischen und andererseits aus



renntechnischen Gründen aufgestellt. Der Seifenkistenbau in der WärbBar auf dem Ruckstuhlareal (St. Urbanstrasse 23) in Langenthal ist in vollem Gange. Kinder bauen in Begleitung ihrer Eltern oder Angehörigen Seifenkisten. Sie werden dabei von Elias Bannwart, einem freischaffenden Künstler aus dem Raum Bern, und

dem Werklehrer Kurt Baumann unterstützt. Das Projekt verbindet Kinder / Jugendliche und Erwachsene und lässt eine traditionsreiche «Sportart» wieder aufleben.

YouthPoint Sommeredition

YouthPoint Sommeredition
ab der 7. Klasse

24. April | 19-22h | Kino | Männerhort

8. Mai | 19-22h | Streetsoccer | Midnight-Soccer

22. Mai | 19-22h | Kino | Bad neighbour

5. Juni | 19-22h | Treff | Grill&Chill

19. Juni | 19-22h | Kino | Monsieur Claude & Seine Töchter

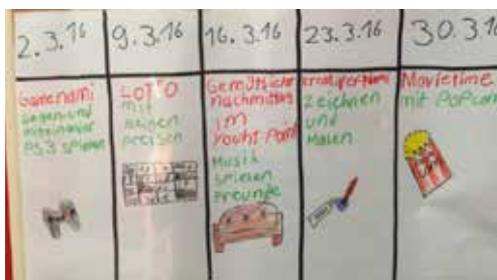
3. Juli | 19-22h | Sommerparty | Season End

Der Mittwochnachmittag in Thunstetten

Am 2. März 2016 startete in Thunstetten-Bützberg ein neues Projekt. Ein Organisationsteam von 5./6.KlässlerInnen hat mit Unterstützung von Sandra Rentsch ein eigenes Programm für den Mittwochnachmittag zusammengestellt.

An vier Sitzungen wurde ein Programm von und für 5./6.KlässlerInnen kreiert. Die Ideen wurden vorgängig durch alle Treffbesuchenden auf ein grosses Plakat notiert. Aus diesen Ideen gestaltete das Organisationsteam drei Plakate mit allen wichtigen Angaben zu den jeweiligen Aktivitäten. Diese Plakate werden danach in der Schule aufgehängt. Die Aktivitäten findet immer von 14.00 – 17.00 Uhr statt.

Die Idee hinter diesem Projekt ist, dass die Kinder aktiv bei der Gestaltung ihrer Freizeit mitmachen können und dabei begleitet und unterstützt werden.



Hier zur Übersicht das komplette Programm:

25.5.	Waldnachmittag (Hütten bauen, Feuer machen und die Natur geniessen)
1.6.	Waldnachmittag (Hütten bauen, Feuer machen und die Natur geniessen)
8.6.	Chillen im Youthpoint (zusammen quatschen, Spielen und Musik hören)
15.6.	Draussen-Spielnachmittag (Röiber und Poli, Versteckis und vieles mehr)
22.6.	Sport auf dem roten Platz
29.6.	Picknick; jeder bringt etwas mit

Für Fragen oder Anliegen geben Sandra Rentsch und Jasmin Perren gerne Auskunft.



Buntspecht: Vogel des Jahres 2016

Ich, der Buntspecht, bin mächtig stolz darauf, in diesem Jahr Mister Vogel sein zu dürfen. Die meisten Leute kennen mich gut. Kurz und schnell ist mein Trommelwirbel. Jeder Buntspecht markiert so sein Revier. Das leuchtende Rot an meinem Hinterkopf und Steiss ist unübersehbar. Meine Frau ist bescheidener gekleidet und hat kein Rot am Kopf. Unsere Kinder jedoch tragen ein schmuces rotes Käpplein. Wir, die Buntspechte, sind die häufigste Art in der Familie der Spechte. Wir sind amselgross.



Weil wir nicht sehr wählerisch sind, kommen wir mit jedem Wald-Typ zurecht. Bedingung ist aber, dass genügend grosse und auch morsche Bäume vorhanden sind. Jedes Jahr zimmern wir mit unserem kräftigen Schnabel eine neue Wohnung für unseren Nachwuchs und schaffen so auch Wohnraum für andere Höhlenbrüter. Auch in Feldgehölzen, Gärten und Parkanlagen mit schönem Baumbestand wohnen wir gerne. Und ich glaube sagen zu dürfen, dass die Menschen sich freuen, wenn sie uns hören und sehen. Mein Speiseplan ist sehr vielseitig. Im Sommerhalbjahr sind es Spinnen, Raupen sowie Käfer und mit meiner langen Zunge klaube ich holzbewohnende Insekten und Larven hervor. Doch am allerliebsten mag ich Ameisen. Eier und Jungvögel wiederum sind eine seltene Delikat-

esse. Um an solche zu gelangen, hacke ich auch gelegentlich an den Nistkästen vom Vogelschutz herum. In den Wintermonaten bin ich in meiner «Spechtschmiede» beschäftigt, in welcher ich Fichten- und Föhrenzapfen bearbeite. Die in einer Astgabel oder Rindenspalte eingeklemmten Zapfen bearbeite ich mit meinem Schnabel so lange, bis ich mit meiner klebrigen Zunge an die ölhaltigen Samen gelange. Auch hacke ich in meiner Schmiede Haselnüsse auf. Haufen ausgefressener Zapfen könnt Ihr ab und zu im Wald entdecken. Als guter Vater helfe ich selbstverständlich auch beim Brutgeschäft mit. Der Schichtwechsel funktioniert wunderbar. Bei den Spechten ist es üblich, dass wir Väter die Nachtwache übernehmen, derweil die Mütter die Nacht in einer Schlafhöhle verbringen dürfen.

Vogelschutz Aarwangen
www.vogelschutzaarwangen.ch

Kräutertipps für Kaninchen

Kaninchen sind beliebte Haustiere, aber leider oft etwas anfällig auf Verdauungsstörungen. Da Kaninchen jedoch geradezu gierig auf frische Kräuter sind, kann man ihnen mit dem Zufüttern von gewissen Heilpflanzen meist rasch helfen. Dabei findet man die Heilkräuter überall: am Waldrand, auf der Wiese und im Garten. Jetzt ist die ideale Jahreszeit, um Kräuter zu sammeln. Niemals darf man jedoch sammeln, wo gespritzt wurde; das könnte den Kaninchen mehr schaden als nützen.



Nelkenwurz

Ruprechtskraut
(stinkender Storchnabel)

Spitzwegerich ist ein weit verbreitetes Pflänzchen; man findet es auf jeder Wiese. Spitzwegerich wirkt als pflanzliches Antibiotikum und hilft damit auch bei Infekten im Verdauungstrakt. Dabei schont es die wichtigen Darmbakterien, die dem Kaninchen beim Verdauen helfen. Spitzwegerich stärkt darüber hinaus die Atemwege und regt den Appetit an.

Dost, der wilde Oregano, wächst gern an trockeneren und etwas geschützten Stellen. Man kennt ihn gut an seinem Geruch, als Pizzagewürz ist er sicher allen bekannt. Dost ist ebenfalls appetitanregend und hemmt Viren

und diejenigen Bakterien, die nichts im Kaninchendarm zu suchen haben. Dazu hat er eine Hemmwirkung auf Kokzidien. Das sind einzellige Parasiten, die fast in jedem Kaninchendarm zu finden sind. Jungtiere sind besonders empfindlich: Bei ihnen führt Kokzidienbefall zu Durchfall und – falls man sie nicht behandelt – oft zum Tod.

Doch in der grünen Apotheke finden sich noch weitere Helfer gegen diese Krankheit: **Nelkenwurz** (*Geum urbanum*) ist weit verbreitet – doch kaum jemand kennt sie. Die meisten Hundebesitzer dürften die stacheligen Samen kennen, die sich mit ihrem Widerhaken im Fell der Hunde verheddern. Nelkenwurz sollte man gerade jungen Kaninchen immer wieder in kleinen Mengen verfüttern, um die Kokzidien zu hemmen. Vorsicht: Nelkenwurz nicht mit Hahnenfuß verwechseln!

Brombeerblätter sind bei den Langohren sehr beliebt und stärken ebenfalls den Verdauungstrakt. Dazu wirken sie leichtem Durchfall entgegen, wie er etwa auftritt, wenn die Tiere zu viel Gras gefressen haben. Bei starkem Durchfall gibt man kleine **Eichenzweige**. Die Gerbstoffe, die vor allem in der Rinde enthalten sind, stoppen Durchfall zuverlässig.

Brombeerblätter





Dost
(wilder Oregano)

Ein unterschätztes Pflänzchen ist das **Ruprechtskraut** oder **Stinkender Storchenschnabel** (*Geranium robertianum*), das bereits von den Kelten als Heilpflanze verwendet wurde. Seine schön gefiederten Blätter und die Blüte machen es eigentlich unverwechselbar. Dazu kommen die Früchte, deren Form zum Namen Storchenschnabel ver-

holfen haben. Ruprechtskraut stoppt Viren und Bakterien, hilft bei Magen- und Darmentzündungen, regt dabei die Lymphe an und reinigt den Körper von Toxinen. Darüber hinaus ist es ein ausgezeichnetes Wundheilkraut. **Bohnenkraut** findet man zwar nicht wild, gehört aber in vielen Gärten zu den unverzichtbaren Küchenkräutern. Bohnenkraut bringt nicht nur die feine Würze in Bohnengerichte, sondern macht diese auch leichter verdaulich. Damit ist bereits Wesentliches zu seiner Wirkung gesagt: Bohnenkraut regt die Verdauung an, verhindert Gasbildung, lindert Krämpfe, stoppt Durchfall und stärkt Magen und Darm. Bemerkenswert ist seine rasche Hilfe bei Schmerzen im Verdauungstrakt.

Das Schöne ist, dass Heilkräuter für Kaninchen keine bittere Medizin sind; sie werde gern und freiwillig gefressen, und man kann rasch mit einer Verbesserung rechnen. Übrigens reichen kleine Mengen völlig aus, zwei bis drei Blätter täglich genügen. Viel Erfolg!

Ursula Glauser
Mitglied Redaktionskommission

Stimmungsvolle Aufnahme von Thunstetten



Impressum: d'Brügg

«d'Brügg»

Informationsblatt für die
Gemeinde Thunstetten.
Erscheinungsweise: 4x pro Jahr

Redaktionskommission:

Thomas Rickli (TR)
Therese Quaile (TQ)
Cornelia Berger (CB)
Stefan Krähenbühl (SK)
Ursula Glauser (UG)

Zustelladresse für Berichte,
Inserate und Firmenportraits:
Thomas Rickli
Untergasse 9
4922 Thunstetten
thomas.rickli@thunstetten.ch

Satz und Druck:
Digital Druckcenter
Langenthal AG
Bahnhofstrasse 8
4900 Langenthal
www.digital-druck.ch

Papier:
Refutura FSC® Recycling, matt,
ISO Weisse 100, 100 % Altpapier,
CO₂-neutral, blauer Engel



Redaktionsschluss Erscheinungsdatum

Nr. 168 Freitag, 22.07.2016 Donnerstag, 18.08.2016
Nr. 169 Freitag, 21.10.2016 Donnerstag, 17.11.2016

Format	Abmessung	Inseratpreis (netto) für ortsansässige Firmen	Inseratpreis (netto) für nicht ortsansässige Firmen
1/1 Seite	182 x 260 mm	Fr. 400.-	Fr. 440.-
1/2 Seite quer	182 x 128 mm	Fr. 250.-	Fr. 275.-
1/4 Seite quer	182 x 62 mm	Fr. 170.-	Fr. 187.-
1/4 Seite hoch	89 x 128 mm	Fr. 170.-	Fr. 187.-
1/8 Seite quer	89 x 62 mm	Fr. 100.-	Fr. 110.-
1/12 Seite	58 x 62 mm	Fr. 70.-	Fr. 77.-

Detaillierte Informationen zur Publikation von Inseraten
und Firmenportraits finden Sie unter: www.thunstetten.ch



Veranstaltungskalender 2016

Tag	Monat	Veranstaltung	Organisator	Ort
15.	Mai	Pfingstgottesdienst mit Abendmahl	Pfarramt	9.30 Uhr Kirche Thunstetten
21.	Mai	Jubiläum 20 Jahre FWV Thu-Bü und 50 Jahre Chevi	Feuerwehrverein Thunstetten Bützberg	9.00 - 24.00 Uhr FWV Lokal Feldstrasse
21.	Mai	Seifenkistenrennen Oberaargau	ToKJO	10.30 Uhr Schlosstrasse Thunstetten
21.	Mai	Frauengipfeltreffen mit Frau Christine Bär-Zehnder, Swiss Award Gewinnerin 2016	Kirchgemeinde	9.30 Uhr Kirchgemeindehaus Bützberg
22.	Mai	CH-Meisterschaft Hornusser Wynistorf-Seeberg B	HG-Thunstetten	12.30 Uhr Hornusserhütte Thunstetten
22.	Mai	3. «Büba Jugend» musiziert	MG Bützberg	10.00 Uhr Aula Byfang
25.	Mai	Offener Spielabend	Kirchgemeinde	19.30 Uhr Kirchgemeindehaus Bützberg
27.	Mai	Maibummel für frisch Pensionierte	Kirchgemeinde	9.00 Uhr gemäss Ausschreibung
29.	Mai	CH-Meisterschaft Hornusser Schwarzhäusern-Aarwangen	HG-Thunstetten	12.00 Uhr Hornusserhütte Thunstetten
29.	Mai	Gottesdienst für KLEIN und gross mit KUW 4. Klasse	Kirchgemeinde	9.30 Uhr Kirche Thunstetten
2.	Juni	Hauptversammlung Spitex Förderverein	Spitex Förderverein	Cafeteria Kirchgemeindehaus Bützberg
5.	Juni	Füürwehr-Zmorge	Feuerwehr Thunstetten-Bützberg	9.00 - 14.00 Uhr Feuerwehrmagazin Bützberg
7.	Juni	Chrabbelgruppe Spielplatz Bützberg (nur bei guter Witterung)	Voll-Träffer	9.30 - 11.00 Uhr Spielplatz Bützberg
8.	Juni	Seniorinnen-Reise	Kirchgemeinde	8.30 Uhr gemäss Ausschreibung
9.	Juni	Michael Elsener mit «Mediengeil»	ABA Arbeiter Bildungs Ausschuss SP Thunstetten Bützberg	20.00 Uhr Aula Schulanlage Byfang Bützberg
11.	Juni	Kiki-Fescht	Kirchgemeinde	9.00 Uhr Kirchgemeindehaus Bützberg
16.	Juni	Gottesdienst für KLEIN und gross mit KUW 6. Klasse	Kirchgemeinde	9.30 Uhr Kirche Thunstetten
19.	Juni	Eidgenössisches Musikfest	MG Bützberg	Montreux
24.-26.	Juni	Waldrand-Wochenende der Waldchutze	Kirchgemeinde	bei Wolfisberg
24.	Juni	KIA-Cup inkl. Schülermannschaften	FC Bützberg	18.00 Uhr Fussballplatz Bützberg
25.	Juni	«Dr schnäuscht Thunstetter - Bützberger»	FC Bützberg	17.00 Uhr Fussballplatz Bützberg
25.	Juni	CH-Meisterschaft Hornusser Utzigen B	HG-Thunstetten	12.00 Uhr Hornusserhütte Thunstetten
25.	Juni	Fiire mit de Chliine	Kirchgemeinde	16.00 Uhr Kirche Thunstetten
26.	Juni	Bauernhofgottesdienst mit der Musikgesellschaft Bützberg	Kirchgemeinde	10.00 Uhr Längmatt Bützberg
28.	Juni	Platzkonzerte	MG Bützberg	Dorflädeli Thunstetten, Kirchgemeindehaus Bützberg
1.	August	Bundesfeier	Hockey Club Thunstetten	18.00 Uhr Schloss Thunstetten